

**Schlüsselverzeichnis
des faktisch anonymisierten Einzelmaterials des
Mikrozensus 2003**

Schlüsselverzeichnis Faktisch anonymisierter MIKROZENSUS 2003

EF	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
1	Land der Bundesrepublik		Leitband	1 - 2
	Schleswig-Holstein	01		
	Hamburg	02		
	:	:		
	Bayern	09		
	Saarland	10		
	Berlin	11		
	Brandenburg	12		
	Mecklenburg-Vorpommern	13		
	Sachsen	14		
	Sachsen-Anhalt	15		
	Thüringen	16		

Haushalts-/Personenidentifikation

3	Auswahlbezirksnummer			Verteilungsliste 2-6	3-7
	Auswahlbezirk 1	00001			
	Auswahlbezirk 2	00002			
	:	:			
	Auswahlbezirk 50000	50000			
	:	:			
	Auswahlbezirk 99999	99999			
4	Lfd. Nr. des Haushalts im Auswahlbezirk Für Gemeinschaftsunterkünfte in der Wiederholungsbefragung ist die „00“ noch zugelassen, bis dieser Bezirk aus der Erhebung fällt.	00-98		Verteilungsliste 11-12	8-9
5	Lfd. Nr. der Person im Haushalt - aus der Erhebungsliste	01 - 99			10-11
8	Baualter der Wohnung			1	16
	vor 1987	1			
	1987 bis 1990	2			
	1991 oder später	3			
	Ohne Angabe	9			
9	Bogenart				17
	Interviewerbogen 1 + E (mit EP)	1			
	1 (ohne EP)	2			
	Selbstaussfüllerbogen 1 + E (mit EP)	3			
	1 (ohne EP)	4			
	Blaise-Feldbefragung - mit EP	5			
	- ohne EP	6			
22	Zahl der Haushalte in der Wohnung (Verteilungsliste)			Verteilungsliste 15	22
	1				
	:	1-6			
	:				
	6				
	7 und mehr Haushalte	7	7-9		
	Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	(leer)			

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
28	Lfd. Nr. der Familie im Haushalt 0. Familie 1. Familie 2. Familie : 8. Familie 9. und weitere Familie Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	0 1 2 : 8 9 leer		28

Angaben zur Person

30	Alter 95 Jahre und älter	00-94 95,96			29-30
32	Geschlecht männlich weiblich	1 2		7	32
33	Geburtsjahr 1907 und früher geboren	1908-2003 1907		8	33-36
35	Familienstand ledig verheiratet verwitwet geschieden	1 2 3 4		10	38
36	Eheschließungsjahr (freiwillige Beantwortung) Verheiratete, Verwitwete, Geschiedene Ohne Angabe Ledige	1929 1930-2003 9999 leer	1921-1929	10a	39-42
37	Mit der 1. Person verheiratet, verwandt oder verschwägert? Ja Nein 1. Person; Person in Gemeinschafts-/Anstalts- unterkunft	1 8 leer		12	43
38	Verwandtschaftszusammenhang Ehegatte (Schwieger-) Tochter/Sohn *) Enkel, Urenkel*) (Schwieger-) Mutter, Vater *) Großmutter, -vater*) Sonstige verwandte oder verschwägerte Personen*) Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft; Person ist nicht verwandt oder verschwägert; 1. Person *) auch des Ehegatten von 1	1 2 3 4 5 6 leer		12a	44
39	Lebenspartner der 1. Person (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Person ist 1.Person oder mit ihr verwandt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 8 9 leer		13	45
40	Stellung zum Lebenspartner der Bezugsperson (freiwillige Beantwortung) Tochter/Sohn (Groß-)Mutter, (Groß-)Vater/ Sonstige verwandte oder verschwägerte Person/ Sonstige nicht verwandte Person Ohne Angabe/ Entfällt (Person ist 1. Person, mit ihr verwandt oder Lebenspartner der 1.Person; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 leer	2,3,4 9, leer	13a	46

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
41	Weitere Wohnung vorhanden Ja Nein	1 8		14	47
42	Wenn "Ja": Ist die hiesige Wohnung die Hauptwohnung? Ja Nein Entfällt (keine weitere Wohnung)	1 8 leer		14a	48
43	Deutsche Staatsangehörigkeit Nur deutsche Staatsangehörigkeit Deutsche und eine weitere Staatsangehörigkeit Keine deutsche Staatsangehörigkeit	1 2 8		16	49
44	1. Staatsangehörigkeit Bosnien und Herzegowina Frankreich Griechenland GUS Italien Kroatien Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Jugoslawien (Serbien/Montenegro) Slowakei, Tschechische Republik, Ungarn Spanien Türkei Übrige EU (Belgien, Dänemark, Finnland, Irland, Luxemburg, Schweden) Übriges Europa (Schweiz, Sonstiges Ost- und Mitteleuropa, Sonstiges Westeuropa) Vereinigtes Königreich (Großbritannien) Marokko Sonstiges Afrika Vereinigte Staaten von Amerika (USA) Sonstiges Amerika Iran Sonstiger Naher Osten (z.B. Irak, Israel, Jordanien, Libanon, Syrien) Vietnam Sonstiges Südasien (z.B. Afghanistan, Indien, Kambodscha, Demokratische Volksrepublik Laos, Pakistan, Sri Lanka, Thailand) Ostasien (z.B. China, Indonesien, Japan, Korea, Philippinen) Übrige Welt, Staatenlos Deutscher ohne weitere Staatsangehörigkeit	02 05 06 08 10 11 13 14 15 16 17 20 21 22 23 18 25 07 27 28 29 30 32 34 35 36 45 leer	21,24 01,03,04,09,12,18 19,25,26 30,31 45,50	16a	50-51
45	2. Staatsangehörigkeit vorhanden Entfällt (Deutscher, Ausländer mit nur einer Staatsangehörigkeit)	01 leer	01-36,45,50	16a	52-53
51 Unter- Stich- Probe!	Art der Beteiligung an der Erhebung (15 Jahre und älter) (freiwillige Beantwortung) Eigene Beteiligung Beteiligung durch eine andere Person Keine Angabe Entfällt/Personen unter 15 Jahren	1 2 9 leer		127	54
52	Staatsangehörigkeit Deutscher Ausländer aus EU-Staaten Ausländer aus Nicht-EU-Staaten	1 2 3			55

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Fragen an Ausländer

53 Unter- stich- probe Für EF52=1	Zuzugsjahr (freiwillige Beantwortung)		15 (1+E)	56-59
	In der Bundesrepublik geboren	1900	18 (1)	
	1949 und früher	1949		
	1950 und später	1950-2003		
	Ohne Angabe	9999		
	Deutscher (Personen, die nur die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder die deutsche und eine ausländische Staatsangehörigkeit)	leer		

Gegenwärtiger Besuch von Hochschule, Schule, Kindergarten

70	Kindergarten, -krippe, -hort		79	60
	Ja	1		
	Nein	8		
	Ohne Angabe	9		
	Entfällt (Personen, 15 Jahre und älter)	leer		
71	Gegenwärtiger Schulbesuch		80a	61
	Ja	1		
	Nein	8		
73	Schulbesuch seit Ende April 2002		80b	62
	Ja	1		
	Nein	8		
	Ohne Angabe	9		
	Entfällt	leer		
74	Art der besuchten Schule		81a	63-64
	Allgemein bildende Schule:			
	Klassenstufe 1 bis 4	01		
	Klassenstufe 5 bis 10	02		
	Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe)	03		
	Berufliche Schule:			
	Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr oder			
	Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss			
	vermittelt, 1-jährige Schule des			
	Gesundheitswesens	04		
	Berufsvorbereitungsjahr	05		
	Berufliche Schule, die einen mittleren Abschluss			
	vermittelt (z.B. Realschulabschluss)	06		
	Berufliche Schule, die die Fachhochschul- /Hochschulreife vermittelt	07		
	Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3- jährige Schule des Gesundheitswesens	08		
	Verwaltungsfachhochschule	09		
	Fachhochschule	10		
	Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch			
	Kunsthochschule	11		
	Promotionsstudium	12		
	Keine Angabe	99		
	Entfällt	leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...	
75 Unter- stich- probe	Hauptfachrichtung dieser Ausbildung (freiwillige Beantwortung)	01	01,26,39	81b	65-66
	Fachrichtung	02	02,03,04		
		07	07,08		
		10	10,13,14		
	Nebensiehend angegeben sind nur Schlüsse, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüsse sind entsprechend der Liste der Hauptfachrichtungen aus dem Quellmaterial übernommen.	11	11,83,96		
		18	18,81		
		20	20,21		
		22	22,23		
		27	27,28		
		40	40,41		
		44	44,45		
		53	53,88		
		55	55,57		
		78	78,79		
		86	86,87		
		93	93,94		
	99	98,99			
Nicht bekannt oder keine nähere Angabe Entfällt	leer				

Erwerbsbeteiligung

95	Erwerbstätigkeit in der Berichtswoche (vor Plausibilisierung) Ja Nein Entfällt (Kinder unter 15 Jahre)	1 8 leer		20	67
96	Erwerbstätigkeit – Elternzeit/Erziehungs- urlaub, (Sonder-) Urlaub o.ä. Ja Nein Entfällt (Kinder unter 15 Jahren; Personen mit Ersteintrag Erwerbstätiger (EF95))	1 8 leer		21	68
97	Mithelfender Familienangehöriger (Landwirtschaft und andere Betriebe) Ja Nein Entfällt (Kinder unter 15 Jahren; Personen mit Ersteintrag Erwerbstätiger (EF95, EF96))	1 8 leer		22	69
98	Geringfügige Beschäftigung Ja Nein Entfällt (Kinder unter 15 Jahren)	1 8 leer		23	70
99	Geringfügige Beschäftigung als einzige oder hauptsächliche Tätigkeit Ja Nein Ohne Angabe / Entfällt (Personen ohne geringfügige Beschäfti- gung; Kinder unter 15 Jahren)	1 8 leer	9, leer	23a	71
100 Unter- stich- probe!	Frühere Erwerbstätigkeit Ja Nein, noch nie erwerbstätig gewesen Ohne Angabe Entfällt (nur Erwerbstätige und Personen unter 15 Jahren)	1 8 9 leer		25	72
110	Erwerbstätigkeit in der Berichtswoche (nach Plausibilisierung; Erwerbsstatus) Erwerbstätiger Nichterwerbstätiger Entfällt (Kinder unter 15 Jahren)	1 2 leer			73

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
111 U1 Unter- stich- probe!	Beendigung der früheren Erwerbstätigkeit Jahr Ohne Angabe (nur Erwerbstätige mit früherer Tätigkeit) Entfällt (Nichterwerbstätige ohne frühere Tätigkeit und Erwerbstätige)	1934 1935-2003 9999 leer	1923-1934	26a 26	74-77
111 U2 Unter- stich- probe!	Beendigung der früheren Erwerbstätigkeit Monat Januar : Dezember Ohne Angabe (nur Erwerbstätige mit früherer Tätigkeit) Entfällt (Nichterwerbstätige ohne frühere Tätigkeit und Erwerbstätige)	01 : 12 98 99 leer	Nur umsetzen, wenn EF111u1>=2000 Wenn EF111u1<2000	26b 26	78-79
112 Unter- stich- probe!	Wichtigster Grund der Beendigung der letzten Tätigkeit Entlassung Befristeter Arbeitsvertrag Eigene Kündigung Ruhestand - vorzeitig nach Vorruhestandsregelung oder Arbeitslosigkeit - aus gesundheitlichen Gründen - aus Altersgründen und sonstigen Gründen Grundwehr-/Zivildienst Persönliche oder familiäre Verpflichtungen Ausbildung (auch Studium) Sonstige Gründe Ohne Angabe (nur Nichterwerbstätige mit früherer Tätigkeit) Entfällt (Erwerbstätige und Personen, die noch nie erwerbstätig waren)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 99 leer		27	80-81
113 Unter- stich- probe!	Stellung im Beruf in der letzten Tätigkeit Selbstständiger ohne Beschäftigte Selbstständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Beamter, Richter Angestellter Arbeiter, Heimarbeiter Kaufm./techn. Auszubildender Gewerbl. Auszubildender Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei) Grundwehrdienstleistender Zivildienstleistender Entfällt (Nichterwerbstätige ohne frühere Tätigkeit und Erwerbstätige)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 leer		28	82-83

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Gegenwärtige (Haupt-)Erwerbstätigkeit

127	Stellung im Beruf (gegenwärtige Tätigkeit)			33	91-92
	Selbstständiger ohne Beschäftigte	01			
	Selbstständiger mit Beschäftigten	02			
	Mithelfender Familienangehöriger	03			
	Beamter, Richter	04			
	Angestellter	05			
	Arbeiter, Heimarbeiter	06			
	Kaufm./techn. Auszubildender	07			
	Gewerbl. Auszubildender	08			
	Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei)	09			
	Grundwehrdienstleistender	10			
	Zivildienstleistender	11			
	Entfällt (Nichterwerbstätige)	leer			
128	Beruf (gegenwärtige Tätigkeit)			34	93-95
	Grundlage: Schlüsselverzeichnis, Klassifizierung der Berufe Systematische Übersicht der Klassifizierung der Berufe Ausgabe 1992; Stand Juli 1992		nur ersten drei Stellen, vierte Stelle bleibt leer		
	Nebeneinander angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Klassifizierung der Berufe dreistellig aus dem Quellmaterial übernommen; die vierte Stelle bleibt leer und wird hier nicht angeführt.	031 101 172 175 212 225 231 250 292 294 331 344 353 371 373 423 480 512 625 723 731 838 982	031, 032 101, 112 172, 173 175, 176 212, 213 225, 229 231, 233 250, 252 292, 293 294, 295 331, 332 344, 349 353, 354 371, 372 373, 374, 376, 378 423, 424 480, 484 512, 514 625, 626 723, 724 731, 732 838, 839 982, 983		
	Entfällt (Nichterwerbstätige)	leer			
129	Wirtschaftszweig (Branche) (gegenwärtige Tätigkeit)			35	96-98
	Grundlage: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, Tiefengliederung für den Mikrozensus				
	Nebeneinander angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen.	014 102 112 143 154 176 181 191 231 263 282 454 602 622	014, 015 102, 103 112, 120, 131, 132 143, 144 154, 157 176, 177 181, 182, 183 191, 192 231, 232, 233 263, 264 282, 283 454, 455 602, 603 622, 623		
	Entfällt (Nichterwerbstätige)	leer			

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
130	Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt? (gegenwärtige Tätigkeit) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 8 9 leer	36	99
131	Anzahl der tätigen Personen in der Arbeits- stätte 1 Beschäftigter 2 Beschäftigte : 10 Beschäftigte 11 - 19 Beschäftigte 20 - 49 Beschäftigte 50 Beschäftigte und mehr Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	01 02 : 10 11 12 13 99 leer	38	100-101
	Unter- stich- probe!			
132	Betriebswechsel im letzten Jahr Ja Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 8 9 leer	39	102
133	Berufswechsel im letzten Jahr Ja Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 8 9 leer	40	103
134	Art des Arbeitsvertrages Befristet Unbefristet Trifft nicht zu, da selbstständig oder mithelfend Ohne Angabe Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 9 leer	41	104
135	Dauer der befristeten Tätigkeit in Monaten Anzahl der Monate 16 bis 17 Monate 18 Monate 19 bis 20 Monate 21 bis 24 Monate 25 bis 26 Monate 27 Monate 28 bis 29 Monate 30 Monate 31 bis 35 Monate 36 Monate 37 und mehr Monate Ohne Angabe (nur Erwerbstätige mit befristeter Tätigkeit) Entfällt (Erwerbstätige mit unbefristeter Tätigkeit; Nichterwerbstätige)	01-15 16 18 19 21-24 25 27 28 30 31 36 37 99 leer	16, 17 19, 20 25, 26 28, 29 31-35	41a 105-106
136	Grund der Befristung der Tätigkeit Ausbildung Dauerstellung nicht zu finden Dauerstellung nicht gewünscht Probezeit-Arbeitsvertrag Aus anderen Gründen Ohne Angabe (nur Erwerbstätige mit befristeter Tätigkeit) Entfällt (Erwerbstätige mit unbefristeter Tätigkeit, Nichterwerbstätige)	1 2 3 4 5 9 leer	41b	107

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
137 U1	Jahr des Beginns der derzeitigen Tätigkeit 1949 und früher 1950, 1951, 1952 19532003 Ohne Angabe Entfällt (Nichterwerbstätige)	1949 1950 1953-2003 9999 leer	1933–1949 1950-1952	42a 42	108-111
137 U2	Monat des Beginns der derzeitigen Tätigkeit Januar : Dezember Ohne Angabe Entfällt (Nichterwerbstätige)	01 : 12 98 99 leer	Nur umsetzen wenn EF137U1>=2000 Wenn EF137U1<2000	42b 42	112-113
138	Vollzeit-/Teilzeittätigkeit Vollzeit Teilzeit Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 leer		43	114
139	Grund für Teilzeittätigkeit Vollzeittätigkeit nicht zu finden Schulausbildung oder sonstige Aus- und Fortbildung Aufgrund von Krankheit, Unfallfolgen Persönliche oder familiäre Verpflichtungen Vollzeittätigkeit aus anderen Gründen nicht gewünscht Ohne Angabe des Grundes Entfällt (Erwerbstätige ohne Teilzeittätigkeit und Nichterwerbstätige)	1 2 3 4 5 9 leer		43a	115
141	Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche (Stunden) 1 Stunde : 56 Stunden 57 bis 59 Stunden 60 Stunden 61 bis 64 Stunden 65 bis 69 Stunden 70 bis 74 Stunden 75 bis 79 Stunden 80 bis 84 Stunden 85 bis 89 Stunden 90 bis 97 Stunden 98 Stunden und mehr Entfällt (nur Nichterwerbstätige)	01 : 56 57 60 61 65 70 75 80 85 90 98 leer	57-59 61-64 65-69 70-74 75-79 80-84 85-89 90-97	44	116-117
143	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche (Stunden) 0 Stunden 1 Stunde 2 Stunden 66 Stunden: 67 u. 68 Stunden . . 71-74 Stunden 75-79 Stunden 80-84 Stunden 85-89 Stunden 90-97 Stunden 98 Stunden und mehr Entfällt (nur Nichterwerbstätige)	00 01 : 66 67 69 70 71 75 80 85 90 98 leer	67, 68 71-74 75-79 80-84 85-89 90-97	45	118-119
144	Mehr / weniger Arbeitsstunden Arbeitszeit entsprach der normalen Stundenzahl Mehr gearbeitet als normalerweise Weniger gearbeitet als normalerweise Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 leer		46	120

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
145	Grund für weniger geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche Krankheit, Unfall Kur, Heilstättenbehandlung Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschaft Elternzeit/Erziehungsurlaub bis zu 3 Monaten Elternzeit/Erziehungsurlaub länger als 3 Monate (Sonder-)Urlaub bis zu 3 Monaten (Sonder-)Urlaub länger als 3 Monate Wegen Altersteilzeit nicht mehr am Arbeitsplatz Dienstbefreiung Schlechtwetterlage Kurzarbeit Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche Arbeitsstunden zu anderen Terminen geleistet (auch gleitende Arbeitszeit und andere flexible Arbeitszeiten) Teilnahme an Schulausbildung, Aus- und Fortbildung außerhalb des Betriebes Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe Streik, Aussperrung, Sonstige Gründe Ohne Angabe Entfällt (Erwerbstätige mit Mehrarbeit oder ohne Abweichung in der Berichtswoche; Nichterwerbstätige)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 11 12 13 14 15 16 17 18 99 leer	10, 18	46a	121-122
146	Grund für Mehrarbeit in der Berichtswoche Ausgleich für zu wenig geleistete Arbeitsstunden zu anderen Terminen (auch gleitende Arbeitszeit) Überstunden Sonstige Gründe Ohne Angabe Entfällt (Erwerbstätige mit Minderarbeit oder ohne Abweichung in der Berichtswoche; Nichterwerbstätige)	1 2 3 9 leer		46b	123
147 Unter- stich- probe!	Samstagsarbeit (Februar bis April) Ja, ständig regelmäßig gelegentlich Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 8 9 leer		47	124
148 Unter- stich- probe!	Sonn- und/oder Feiertagsarbeit (Februar bis April) Ja, ständig regelmäßig gelegentlich Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 8 9 leer		48	125
149 Unter- stich- probe!	Abendarbeit (zwischen 18 und 23 gearbeitet) (Februar bis April) Ja, ständig regelmäßig gelegentlich Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 8 9 leer		49	126
150 Unter- stich- probe!	Nachtarbeit (zwischen 23 Uhr und 6 Uhr) (Februar bis April) Ja, ständig regelmäßig gelegentlich Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 8 9 leer		50	127

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
151 Unter- stich- probe!	Nacharbeitsstunden (zwischen 23 Uhr und 6 Uhr) (Februar bis April) 1 2 : 7 Ohne Angabe (nur Personen mit Nachtarbeit) Entfällt (Personen ohne Nachtarbeit und Nichterwerbstätige)	1 2 : 7 9 leer	50a	128
152 Unter- stich- probe!	Schichtarbeit (Februar bis April) Ja, ständig regelmäßig gelegentlich Nein Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 8 9 leer	51	129
163 Unter- stich- probe!	Arbeit zu Hause (Februar bis April) Hauptsächlich (mindestens die Hälfte der Arbeitszeit) Manchmal Nie Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige); ohne Angabe	1 2 8 9 leer	52	130

Weg zur Arbeitsstätte/Lage der Arbeitsstätte

169 Unter- stich- probe!	Lage der Arbeitsstätte in demselben Bundesland In demselben Bundesland In einem anderen Bundesland Im Ausland Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 2 3 9 leer		53	131
171 Unter- stich- probe!	Bundesland der Arbeitsstätte Schleswig-Holstein : Saarland Berlin Brandenburg Mecklenburg-Vorpommern Sachsen Sachsen-Anhalt Thüringen Ohne Angabe Entfällt (nur Erwerbstätige mit Arbeitsstätte im Ausland und ohne Angabe zur Lage; Nichterwerbstätige)	01 : 10 11 12 13 14 15 16 99 leer		54	132-133
173 Unter- stich- probe!	Staat der Arbeitsstätte Belgien, Frankreich, Luxemburg, Niederlande Österreich, Schweiz Übrige Welt Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Nichterwerbstätige; Erwerbstätige mit Arbeitsstätte in Deutschland)	12 19 45 99 leer	12, 61-71 19, 72-76 02-11, 15-18, 20-45	56	134-135

2. Erwerbstätigkeit

187	2. Erwerbstätigkeit Ja Nein Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 8 leer		57	136
------------	---	----------------	--	----	-----

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
188	Regelmäßige/ gelegentliche 2. Erwerbstätigkeit Regelmäßig Gelegentlich Saisonal begrenzt Ohne Angabe / Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit, Nichterwerbstätige)	1 2 3 leer	9, leer	58	137
189	Stellung im Beruf in der 2. ET Selbstständiger ohne Beschäftigte Selbstständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Beamter, Richter Angestellter Arbeiter, Heimarbeiter Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit; Nichterwerbstätige)	1 2 3 4 5 6 leer		59	138
190	Beruf in der 2. Erwerbstätigkeit Grundlage: Schlüsselverzeichnis, Klassifizierung der Berufe Systematische Übersicht der Klassifizierung der Berufe Ausgabe 1992; Stand Juli 1992 Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Klassifizierung der Berufe dreistellig aus dem Quellmaterial übernommen; die vierte Stelle bleibt leer und wird hier nicht angeführt. Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit; Nichterwerbstätige)	012 023 070 600 670 683 691 701 711 721 750 761 780 791 821 831 841 851 861 870 880 901 911 921 971 leer	(generell werden nur die ersten drei Stellen des vierstelligen Schlüssels des Quellmaterials berücksichtigt) 012,013 023-062 070-550 600-652 670-678 683-689 691,692,695 701-706 711-716 721-744 750-757 761-779 780-789 791-814 821-823 831-839 841-844 851-859 861-869 870-879 880-894 901,902 911-915 921-937 971-997	60	139-141

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...	
191	Wirtschaftszweig (Branche) 2. Tätigkeit Grundlage: Klassifikation der Wirtschaftszweige; Ausgabe 2003, Tiefgliederung für den Mikrozensus Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist.	011 102 300 451 501 511 525 551 554 601 611 641 651 671 701 711 743 751 852 900 921 950	nur ersten drei Stellen, vierte Stelle bleibt leer 011,012,013,014,015, 020,050 102,141-297 300-410 451-455 501-504 511-519 525,526,527 551,552 554,555 601,602 611-634 641-643 651,652,660 671,672 701-703 711-732 743,744,745,746 751-753 852,853 900-913 921-925 950,990	61	142-144
	Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit; Nichterwerbstätige)	leer			
193	Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche (in Stunden) 2. ET 1 Stunde : 10 Stunden 11 oder 12 Stunden 13 oder 14 Stunden 15 Stunden 16 oder 17 Stunden 18 oder 19 Stunden 20 Stunden 21 bis 24 Stunden 25 bis 29 Stunden 30 bis 39 Stunden 40 Stunden und mehr	01 : 10 11 13 15 16 18 20 21 25 30 40	11,12 13,14 16,17 18,19 21-24 25-29 30-39 40-98	62	145-146
	Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit; Nichterwerbstätige)	leer			
195	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche (in Stunden) 2. ET 0 Stunden 1 Stunde : 10 Stunden 11 oder 12 Stunden 13 oder 14 Stunden : 16 oder 17 Stunden 18 oder 19 Stunden : 21 bis 24 Stunden 25 bis 29 Stunden 30 bis 39 Stunden 40 Stunden und mehr	00 01 : 10 11 13 : 16 18 : 21 25 30 40	11,12 13,14 16,17 18,19 21-24 25-29 30-39 40-98	63	147-148
	Entfällt (Erwerbstätige ohne 2. Erwerbstätigkeit; Nichterwerbstätige)	leer			

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Arbeitsuche von Erwerbstätigen

206	Andere/weitere Tätigkeit gesucht - Erwerbstätige - (in der Berichtswoche oder in den letzten 3 Wochen davor) Ja Nein Entfällt (Nichterwerbstätige)	1 8 leer		64	149
207	Grund der Arbeitsuche als Erwerbstätiger Bevorstehende Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit Jetzige Tätigkeit nur Übergangstätigkeit Suche nach einer 2. Tätigkeit Suche nach Tätigkeit mit längerer Arbeitszeit Suche nach Tätigkeit mit kürzerer Arbeitszeit Suche nach besseren Arbeitsbedingungen Aus anderen Gründen Ohne Angabe (nur Erwerbstätige) Entfällt (Erwerbstätige ohne Arbeitsuche; Nichterwerbstätige)	1 2 3 4 5 6 7 9 leer		64a	150

Arbeitsuche von Nichterwerbstätigen

208	Arbeitsuche von Nichterwerbstätigen (in der Berichtswoche oder in den letzten 3 Wochen davor) Ja Nein, und zwar Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen nicht arbeitslos, keine Tätigkeit gesucht Entfällt (Erwerbstätige; Personen < 15 Jahre)	1 2 3 8 leer		66	151
209	Grund für Nichtarbeitsuche Unter- stich- probe! Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet Krankheit oder (vorübergehende) Arbeitsunfähigkeit Frühinvalidität oder sonstige Behinderung Persönliche oder familiäre Verpflichtungen Schulische oder berufliche Ausbildung Ruhestand Arbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeit Aus sonstigen Gründen Entfällt (Nichterwerbstätige ohne Arbeitsuche und Erwerbstätige)	1 2 3 4 5 6 7 8 leer		66a	152
210	Wunsch nach Erwerbstätigkeit Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (arbeitsuchende Nichterwerbstätige; Erwerbstätige; Kinder unter 15 Jahren)	1 8 9 leer		67	153
211	Nichterwerbstätige ohne Arbeitsuche mit Wunsch nach Erwerbstätigkeit: Verfügbarkeit (innerhalb von zwei Wochen) für eine Tätigkeit Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Erwerbstätige; arbeitsuchende Nichterwerbstätige; Nichterwerbstätige ohne Wunsch nach Tätigkeit)	1 8 9 leer		67a	154

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
212	Grund für Nichtverfügbarkeit bei Wunsch nach Erwerbstätigkeit Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit Aus- oder Fortbildung Persönlicher oder familiärer Verpflichtungen Aus sonstigen Gründen Ohne Angabe Entfällt (Erwerbstätige, arbeitsuchende Nicht-erwerbstätige, nicht arbeitsuchende sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die eine Tätigkeit wünschen)	1 2 3 4 9 leer	67b	155
213	Grund der Arbeitsuche als Nichterwerbstätiger Nach... - Entlassung - eigener Kündigung - freiwilliger Unterbrechung - Übergang in den Ruhestand Aus anderen Gründen Ohne Angabe Entfällt (Erwerbstätige, nichtarbeitsuchende Nichterwerbstätige)	1 2 3 4 5 9 leer	68	156

Angaben zur Arbeitsuche / zum Arbeitsplatzwechsel

214	Beim Arbeitsamt gemeldet Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende; Kinder < 15 Jahre)	1 8 leer	69	157
215	Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe Ja, Arbeitslosengeld Arbeitslosenhilfe Nein Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende, Arbeitsuchende ohne Meldung beim Arbeitsamt; Kinder < 15 Jahre)	1 2 8 9 leer	69a	158
216	Suche nach einer Tätigkeit als Selbstständiger oder Arbeitnehmer Tätigkeit als Selbstständiger Tätigkeit als Arbeitnehmer Entfällt (Nichtarbeitsuchende; Kinder < 15 Jahre)	1 2 leer	70	159
217	Nur für Arbeitnehmertätigkeit: Vollzeit-/Teilzeittätigkeit gesucht Nur eine Vollzeittätigkeit Eher eine Vollzeittätigkeit, u.U. eine Teilzeittätigkeit Nur eine Teilzeittätigkeit Eher eine Teilzeittätigkeit, u.U. eine Vollzeittätigkeit Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Selbstständigentätigkeit Suchende)	1 2 3 4 9 leer	71	160
218	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Aktive Arbeitsuche innerhalb der letzten 4 Wochen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Selbstständigentätigkeit Suchende)	1 8 leer	72	161
219	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Suche über Arbeitsamt Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitnehmertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	1 leer leer	72a	162

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
220	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Suche über private Vermittlung Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	2 leer leer	72a	163
221	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Aufgabe von Inseraten Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	3 leer leer	72a	164
222	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Bewerbung auf Inserate Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	4 leer leer	72a	165
223	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Bewerbung auf eine nicht ausgeschriebene Stelle Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	5 leer leer	72a	166
224	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Suche über persönliche Verbindung Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	6 leer leer	72a	167
225	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Durchsehen von Inseraten Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	7 leer leer	72a	168
226	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Sonstige Bemühungen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	9 leer leer	72a	169
227	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	8 leer leer	72a	170

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
229	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Passive Suche Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen Arbeitsuche noch nicht aufgenommen Warten auf das Ergebnis einer Suchbemühung Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Selbstständi- gentätigkeit Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende mit aktiver Suche)	1 2 3 4 leer	73	171
230	Nur für Suche nach Arbeitnehmertätigkeit: Wenn auf Ergebnis einer Suchbemühung wartend: Warten auf Antwort des Arbeitsamtes/ das Ergebnis eines Auswahlverfahrens zur Anstellung im Öffentlichen Dienst/ das Ergebnis von anderen Bemühungen um eine (andere) Tätigkeit ... die Antwort auf eine Bewerbung Ohne Angabe/ Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Selbstständi- gentätigkeit Suchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende, nicht auf ein Ergebnis wartend)	1 4 leer	1,2,3 9, leer	172
232	Nur für Suche nach Tätigkeit als Selbstständiger: Aktive Bemühungen um eine Tätigkeit als Selbstständiger Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende)	1 8 leer	75	173
233	Nur für Suche nach Tätigkeit als Selbstständiger: Suche nach Geschäftsräumen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende, eine Tätigkeit als Selbst- ständiger Suchende ohne aktive Suche)	1 leer leer	75a	174
234	Nur für Suche nach Tätigkeit als Selbstständiger: Bemühungen um Genehmigungen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende, eine Tätigkeit als Selbst- ständiger Suchende ohne aktive Suche)	2 leer leer	75a	175
235	Nur für Suche nach Tätigkeit als Selbstständiger: Sonstige Bemühungen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitneh- mertätigkeit Suchende, eine Tätigkeit als Selbst- ständiger Suchende ohne aktive Suche)	3 leer leer	75a	176

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
236	Passive Bemühungen um eine Tätigkeit als Selbstständiger Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen Mit Bemühungen für Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit noch nicht begonnen Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitnehmertätigkeit Suchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende mit aktiver Suche)	1 3 leer	75b	177
237	Verfügbarkeit für eine neue Arbeitsstelle innerhalb von 2 Wochen Ja Nein Entfällt (Nichtarbeitsuchende, Kinder unter 15 Jahren)	1 8 leer	76	178
238	Grund der Nichtverfügbarkeit innerhalb von 2 Wochen Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit Aus- oder Fortbildung Noch bestehende Tätigkeit Persönliche oder familiäre Verpflichtungen Aus anderen Gründen Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende, Kinder unter 15 Jahren, sofort verfügbare Arbeitsuchende)	1 2 3 4 5 9 leer	76a	179
239	Dauer der Arbeitsuche Weniger als 1 Monat 1 bis unter 3 Monate 3 bis unter 6 Monate ½ bis unter 1 Jahr 1 bis unter 1 ½ Jahre 1 ½ bis unter 2 Jahre 2 bis unter 4 Jahre 4 und mehr Jahre Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer	77	180
240	Situation vor der Arbeitsuche Erwerbstätig, berufstätig Grundwehr-/Zivildienstleistender In Vollzeitausbildung oder -fortbildung Hausfrau/-mann Sonstiges (z.B. im Ruhestand) Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende)	1 2 3 4 5 9 leer	78	181
248	1. aktive Methode der Arbeitsuche (Arbeitnehmer) Suche über das Arbeitsamt Suche über private Vermittlung Aufgabe von Inseraten Bewerbung auf Inserate Bewerbung auf eine nicht ausgeschriebene Stelle Suche über persönliche Verbindung Durchsehen von Inseraten Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen / Sonstige Bemühungen Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende, eine Arbeitnehmertätigkeit Suchende ohne aktive Suche)	01 02 03 04 05 06 07 08 leer	08, 09	182-183

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
249	1. aktive Methode der Arbeitsuche (Selbstständiger) Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen oder Ausrüstungsgegenständen / Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen, Geldmittel usw. Andere Dinge unternommen, um eine selbstständige Tätigkeit aufnehmen zu können Ohne Angabe Entfällt (Nichtarbeitsuchende, eine Arbeitnehmer- tätigkeit Suchende, eine Tätigkeit als Selbstständiger Suchende ohne aktive Suche)	1 2 3 9 leer		184

Krankenkasse/-versicherung

250	Sind Sie in einer Krankenkasse/-versicherung selbst versichert oder mitversichert? Ja Nein Angabe fehlt	1 8 9	96	185
251	In welcher Krankenkasse/-versicherung sind Sie versichert? Gesetzliche Krankenkassen: Ortskrankenkasse Betriebskrankenkasse (einschl. der des Bundesverkehrsministeriums, des Bundeseisenbahnvermögens und gemäß Postsozialversicherungsorganisationsgesetz), See-Krankenkasse Innungskrankenkasse Bundeskknappschaft Ersatzkasse Landwirtschaftliche Krankenkasse Private Krankenversicherung Ausländische Krankenkasse Sonstiger Anspruch auf Krankenversorgung (als Sozialhilfeempfänger, als Kriegsschaden- rentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich, Freie Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr und Zivildienstleistenden) Angabe fehlt Entfällt (nicht krankenversichert bzw. ohne Angabe zu EF 250)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 99 leer	96a	186-187
252	Wie sind Sie in dieser Krankenkasse/-ver- sicherung versichert? Selbst versichert: pflichtversichert freiwillig versichert als Rentner versichert Anspruch auf Krankenversorgung als Sozial- hilfeempfänger, als Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich Freie Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr und Zivildienstleistenden Als Familienangehöriger (Ehegatte, Kind) versichert Angabe fehlt Entfällt (nicht krankenversichert bzw. ohne Angabe zu EF 250)	1 2 3 4 5 6 9 leer	96b	188
253	Sind Sie zusätzlich in einer privaten Kranken- versicherung selbst versichert oder auch mitversichert Ja Nein Angabe fehlt Entfällt (nicht krankenversichert bzw. ohne Angabe zu EF 250)	1 8 9 leer	97	189

Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...	
258	Allgemeiner Schulabschluss vorhanden (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 15 Jahren, Schüler an allgemeinbildenden Schulen)	1 8 9 leer	83	190	
259	Höchster allgemeiner Schulabschluss (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Haupt-(Volks-)schulabschluss Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschulreife Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 15 Jahren, Schüler an allgemeinbildenden Schulen)	1 2 3 4 5 9 leer	83a	191	
260	Beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/ Fachhochschulabschluss vorhanden? (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 15 Jahren)	1 8 9 leer	84	192	
261	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr Abschluss einer Lehrausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie, Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss) Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule) Promotion Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 15 Jahren)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 99 leer	84a	193-194	
262 Unter- stich- probe!	Fachrichtung dieser Ausbildung (freiwillige Beantwortung) Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist. Nicht bekannt Keine Angabe Entfällt	01 11 14 26 39 78 98 99 leer	01,16 11,83,96 14,15 26-28 39,41 78,79	84b	195-196

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Altersvorsorge

266	In der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (nur bei Kindern unter 15 Jahren und Personen im Alter von 65 Jahren und mehr mit Bezug einer Altersrente)	1 8 9 leer		94	197
268	In der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung freiwillig versichert Ja Nein Ohne Angabe Entfällt	1 8 9 Leer		94a	198

Noch Fragen zu Bildungs- und Ausbildungsabschlüssen

273 Unter- stich- probe!	Jahr des höchsten allgemeinen Schulabschlusses (freiwillige Beantwortung) Ohne Angabe Entfällt (Personen ohne Abschluss)	1921-2003 9999 leer		85a	199-202
274 Unter- stich- probe!	Jahr des höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschlusses (freiwillige Beantwortung) Ohne Angabe Entfällt (Personen ohne Abschluss)	1924 1925-2003 9999 leer	1922-1924	85b	203-206

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Fragen zur allgemeinen oder beruflichen Fortbildung

275 Unter- stich- probe!	Teilnahme an einer oder mehreren Lehrveranstaltungen der allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung (gegenwärtig oder seit April 2002) Ja, an einer Lehrveranstaltung an zwei Lehrveranstaltungen an drei Lehrveranstaltungen an mehr als drei Lehrveranstaltungen Nein Ohne Angabe Entfällt	 1 2 3 4 8 9 leer	 86	 207
276 Unter- stich- probe!	Zweck der letzten Lehrveranstaltung überwiegend beruflich überwiegend privat/sozial Ohne Angabe Entfällt	 1 2 9 leer	 87a	 208

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
280 Ad-hoc Modul Unter- stich- probe!	Zahl der Stunden der Teilnahme an der vorletzten Lehrveranstaltung (freiwillige Beantwortung)		88b	216-219
	1 Stunde	0001		
	:	:		
	10 Stunden	0010		
	11 oder 12 Stunden	0011	0011,0012	
	13 oder 14 Stunden	0013	0013,0014	
	15 Stunden	0015		
	16 oder 17 Stunden	0016	0016,0017	
	18 oder 19 Stunden	0018	0018,0019	
	20 Stunden	0020		
	21 Stunden	0021		
	22 Stunden	0022		
	23 oder 24 Stunden	0023	0023,0024	
	25 Stunden	0025		
	26 oder 27 Stunden	0026	0026,0027	
	28 oder 29 Stunden	0028	0028,0029	
	30 Stunden	0030		
	31 bis 34 Stunden	0031	0031-0034	
	35 Stunden	0035		
	36 oder 37 Stunden	0036	0036,0037	
	38 Stunden	0038		
	39 Stunden	0039		
	40 Stunden	0040		
	41 bis 45 Stunden	0041	0041-0045	
	46 bis 50 Stunden	0046	0046-0050	
	51 bis 60 Stunden	0051	0051-0060	
	61 bis 70 Stunden	0061	0061-0070	
	71 bis 80 Stunden	0071	0071-0080	
	81 bis 90 Stunden	0081	0081-0090	
	91 bis 100 Stunden	0091	0091-0100	
	101 bis 120 Stunden	0101	0101-0120	
	212 bis 160 Stunden	0121	0121-0160	
	161 bis 200 Stunden	0161	0161-0200	
	201 bis 1760 Stunden	0201	0201-1760	
	Ohne Angabe	9999		
	Entfällt (Keine Teilnahme an Lehrveranstaltungen)	leer		
281 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Fachrichtung der vorletzten Lehrveranstaltung (freiwillige Beantwortung)		88c	220-221
		01	01,20-24,39,56,81	
		02	02-05	
		06	06-08	
	Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Hauptfachrichtungen aus dem Quellmaterial übernommen.	10	10,11,14,15	
		16	16,27-29	
		33	33,34,38	
		40	40,41	
		43	43,47	
		44	44,45	
		49	49,50	
		51	51-53	
		57	57,64,65	
		68	68,93-95	
		72	72,82	
		78	78,79	
		83	83,96	
	Nicht bekannt	98		
	Ohne Angabe	99		
	Entfällt (Keine Teilnahme an Lehrveranstaltungen)	leer		
282 Ad-hoc Modul Unter- stich- probe!	Zweck der drittletzten Lehrveranstaltung		89a	222
	überwiegend beruflich	1		
	überwiegend privat/sozial	2		
	Ohne Angabe	9		
	Entfällt	leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
283 Ad-hoc Modul Unter- stich- probe!	Zahl der Stunden der Teilnahme an der drittletzten Lehrveranstaltung (freiwillige Beantwortung) 1 Stunde : 10 Stunden 11 oder 12 Stunden 13 oder 14 Stunden 15 Stunden 16 oder 17 Stunden 18 oder 19 Stunden 20 Stunden 21 bis 23 Stunden 24 Stunden 25 Stunden 26 bis 29 Stunden 30 Stunden 31 bis 34 Stunden 35 Stunden 36 Stunden 37 bis 39 Stunden 40 Stunden 41 bis 50 Stunden 51 bis 60 Stunden 61 bis 80 Stunden 81 bis 100 Stunden 101 bis 120 Stunden 121 bis 720 Stunden Keine Angabe Entfällt/keine Teilnahme an Lehrveranstaltungen	0001 : 0010 0011 0013 0015 0016 0018 0020 0021 0024 0025 0026 0030 0031 0035 0036 0037 0040 0041 0051 0061 0081 0101 0121 9999 leer	0011,0012 0013,0014 0016,0017 0018,0019 0021-0023 0026-0029 0031-0034 0037-0039 0041-0050 0051-0060 0061-0080 0081-0100 0101-0120 0121-0720	89b 223-226
284 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Fachrichtung der drittletzten Lehrveranstaltung (freiwillige Beantwortung) Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Hauptfachrichtungen aus dem Quellmaterial übernommen. Nicht bekannt Ohne Angabe Entfällt /keine Teilnahme an Lehrveranstaltungen	01 02 09 11 16 33 40 43 49 51 54 55 59 66 72 78 91 98 99 leer	01,20-24,26,39,56,81 02-08 09,10,13,14,15 11,83,96 16,27-29 33,34,38 40,41 43-47 49,50 51-53,88 54,68,93-95 55,57,64,65 59,62 66,67 72,74,76,82 78,79 91,92	89c 227-228

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
288 Unter- stich- probe!	Sind darunter Stunden der ersten Lehrveranstaltung (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt	1 8 9 leer	91b	236
289 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Aktivitäten zur allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung genutzt (Nutzung von Fach- literatur, Fachbüchern oder Zeitschriften) (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt	1 8 9 leer	92a	237
290 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Aktivitäten zur allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung genutzt (z. B. Nutzung von Lernangeboten im Internet) (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt	1 8 9 leer	92b	238
291 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Aktivitäten zur allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung genutzt (z. B. Lernen durch Bildungssendungen, Audio- oder Video- kassetten, Lernsoftware) (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt	1 8 9 leer	92c	239
292 Ad-hoc- Modul Unter- stich- probe!	Aktivitäten zur allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung (z. B. Besuch von Einrich- tungen wie Bibliotheken, Ausstellungen, Museen) (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt	1 8 9 leer	92d	240

Pflegeversicherung

313 1996- 1998, 1999, 2003	Pflegeversicherung Ja Nein Ohne Angabe	1 8 9	98	241
314 1996- 1998, 1999, 2003	Art der Pflegeversicherung Soziale Pflegeversicherung Private Pflegeversicherung Sonstiger Anspruch auf Versorgung mit Pflegeleistungen Ohne Angabe Entfällt (Person ohne Pflegeversicherung)	1 2 3 9 leer	98a	242
315 1996- 1998, 1999, 2003	Zusätzliche private Pflegeversicherung Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Person ohne Pflegeversicherung)	1 8 9 leer	98b	243

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Pflegebedürftigkeit

316 Unter- stich- probe!	Hilfe bei Körperpflege, Ernährung, Beweglichkeit, Mobilität, hauswirtschaftlicher Versorgung nötig? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein, bei keiner der genannten Aufgaben Ohne Angabe Entfällt	1 8 9 leer	105	244
317 Unter- stich- probe!	Hilfe nötig bei... Körperpflege (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Entfällt	1 leer leer	105a	245
318 Unter- stich- probe!	Hilfe nötig bei... Ernährung (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Entfällt	2 leer leer	105a	246
319 Unter- stich- probe!	Hilfe nötig bei... Beweglichkeit/Mobilität (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Entfällt	3 leer leer	105a	247
320 Unter- stich- probe!	Hilfe nötig bei... hauswirtschaftl. Versorgung (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Entfällt	4 leer leer	105a	248
321 Unter- stich- probe!	Hilfe nötig bei... Ohne Angaben (freiwillige Beantwortung) Ohne Angabe Person benötigt keine Hilfe/Entfällt	9 leer	105a	249
325 Unter- stich- probe!	Häufigkeit der Hilfe (freiwillige Beantwortung) Nicht jeden Tag, aber mehrmals in der Woche Einmal am Tag Zweimal am Tag Dreimal am Tag und öfter Den ganzen Tag, rund um die Uhr Ohne Angabe Person benötigt keine oder nur hauswirtschaftliche Hilfe/ Entfällt	1 2 3 4 5 9 leer	105b	250
326 Unter- stich- probe!	Leistungen aus einer Pflegeversicherung (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Ohne Angabe	1 8 9 leer	106	251
327 Unter- stich- probe!	Pflegestufe (freiwillige Beantwortung) Pflegestufe I Pflegestufe II Pflegestufe III Ohne Angabe kein Leistungsbezug; ohne Angabe zum Leistungsbezug/ Entfällt	1 2 3 9 leer	106a	252

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Unterhalt, Einkommen

338	Überwiegender Lebensunterhalt Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit Arbeitslosengeld/-hilfe Rente, Pension Unterhalt durch Eltern, Ehemann/Ehefrau oder andere Angehörige Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) Leistungen aus einer Pflegeversicherung Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhe- standsgeld, Stipendium)	1 2 3 4 5 6 7 8	99	253
339	Bezug von öffentlichen Renten/Pensionen Ja Nein Ohne Angabe	1 8 9	100	254
340	Bezug von Arbeiterrentenversicherung (Hinterbliebenenrente) Bezug von Arbeiterrentenversicherung Kein Bezug	01 leer	100a	255-256
341	Bezug von Knappschaftsrentenversicherung (Hinterbliebenenrente) Bezug von Knappschaftsrentenversicherung Kein Bezug	02 leer	100a	257-258
342	Bezug von Angestelltenrentenversicherung (Hinterbliebenenrente) Bezug Angestelltenrentenversicherung Kein Bezug	03 leer	100a	259-260
343	Bezug von Öffentlicher Pension (Hinterbliebenenrente) Bezug von Öffentlicher Pension Kein Bezug	04 leer	100a	261-262
344	Bezug von Kriegsofferrrente (Hinterbliebenenrente) Bezug von Kriegsofferrrente Kein Bezug	05 leer	100a	263-264
345	Bezug von Rente aus Unfallversicherung (Hinterbliebenenrente) Bezug von Unfallrente Kein Bezug	06 leer	100a	265-266
346	Bezug von Rente aus dem Ausland (Hinterbliebenenrente) Bezug von Auslandsrente Kein Bezug	07 leer	100a	267-268
347	Bezug von sonstiger öffentlicher Rente (Hinterbliebenenrente) Bezug von sonstiger öffentlicher Rente Kein Bezug	10 leer	100a	269-270
349	Bezug von Arbeiterrentenversicherung (eigene Rente/Pension) Bezug von Arbeiterrentenversicherung Kein Bezug	01 leer	100b	271-272
350	Bezug von Knappschaftsrentenversicherung (eigene Rente/Pension) Bezug von Knappschaftsrentenversicherung Kein Bezug	02 leer	100b	273-274
351	Bezug von Angestelltenrentenversicherung (eigene Rente/Pension) Bezug von Angestelltenrentenversicherung Kein Bezug	03 leer	100b	275-276
352	Bezug von Öffentlicher Pension (eigene Rente/Pension) Bezug von öffentlicher Pension Kein Bezug	04 leer	100b	277-278
353	Bezug von Kriegsofferrrente (eigene Rente/Pension) Bezug von Kriegsofferrrente Kein Bezug	05 leer	100b	279-280

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
354	Bezug von Rente aus Unfallversicherung (eigene Rente/Pension) Bezug von Unfallrente Kein Bezug	06 leer	100b	281-282
355	Bezug von Rente aus dem Ausland (eigene Rente/Pension) Bezug von Auslandsrente Kein Bezug	07 leer	100b	283-284
356	Bezug von sonstiger öffentlicher Rente (eigene Rente/Pension) Bezug von sonstiger öffentlicher Rente Kein Bezug	10 leer	100b	285-286
358	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen Wohngeld Bezug von Wohngeld Kein Bezug	1 leer	101	287
359	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen Sozialhilfe Bezug von Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) Kein Bezug	2 leer	101	288
360	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen Arbeitslosengeld/-hilfe Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe Kein Bezug	3 leer	101	289
361	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen BAföG/Stipendium Bezug von (Meister-) BAföG/Stipendium Kein Bezug	4 leer	101	290
362	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen Pflegegeld Bezug von Pflegegeld Kein Bezug	5 leer	101	291
363	Bezug öffentl. Zahlungen/ Unterstützungen sonstige öffentliche Zahlungen Bezug sonstiger öffentlicher Zahlungen (auch Kindergeld) Kein Bezug	6 leer	101	292
364	Anzahl der bezogenen öffentlichen Zahlungen/ Unterstützungen 1 Zahlung/Unterstützung 2 Zahlungen/Unterstützungen 3 Zahlungen/Unterstützungen 4 oder 5 Zahlungen / Unterstützungen Kein Bezug öffentlicher Zahlungen/Unterstützungen Ohne Angabe	1 2 3 4 0 9	4, 5	293
365	Bezug anderer Einkommen Betriebsrente (einschl. Vorruhestandsgeld) Bezug von Betriebsrente Kein Bezug	1 leer	102	294
366	Bezug anderer Einkommen Altenteil Bezug von Altenteil Kein Bezug	2 leer	102	295
367	Bezug anderer Einkommen Einkommen aus eigenem Vermögen, Zinsen Einkommen aus eigenem Vermögen, Zinsen Kein Bezug	3 leer	102	296
368	Bezug anderer Einkommen Leistungen aus der Lebensversicherung Bezug von Leistungen aus der Lebensversicherung Kein Bezug	4 leer	102	297

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
369	Bezug anderer Einkommen Einkommen aus Vermietung/Verpachtung Einkommen aus Vermietung/Verpachtung Kein Bezug	5 leer	102	298
370	Bezug anderer Einkommen Private Unterstützungen Bezug privater Unterstützungen Kein Bezug	6 leer	102	299
371	Anzahl der bezogenen anderen Einkommen 1 Einkommen 2 Einkommen 3 und mehr Einkommen Kein Bezug anderer Einkommen Ohne Angabe	1 2 3 0 9	3,4,6	300
372	Höhe des Nettoeinkommens im April (je Haushaltsmitglied) Euro unter 150 150 bis unter 300 300 bis unter 500 500 bis unter 700 700 bis unter 900 900 bis unter 1 100 1 100 bis unter 1 300 1 300 bis unter 1 500 1 500 bis unter 1 700 1 700 bis unter 2 000 2 000 bis unter 2 300 2 300 bis unter 2 600 2 600 bis unter 2 900 2 900 bis unter 3 200 3 200 bis unter 3 600 3 600 bis unter 4 000 4 000 bis unter 4 500 4 500 bis unter 5 000 5 000 bis unter 5 500 5 500 bis unter 6 000 6 000 bis unter 7 500 7 500 bis unter 10 000 10 000 bis unter 18 000 18 000 und mehr Selbstständiger Landwirt in der Haupttätigkeit Kein Einkommen Ohne Angabe	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 50 90 99	103	301-302

Erwerbsbeteiligung ein Jahr vor der Erhebung

380	Erwerbsbeteiligung Ende April des Vorjahres (freiwillige Beantwortung)		124	303
Unter- stich- probe!	Erwerbs-/Berufstätiger (auch mithelfend), Aus- zubildender Grundwehr-/Zivildienstleistender arbeitslos Schüler, Student im Ruhestand/Vorruhestand dauerhaft arbeitsunfähig Hausfrau/-mann Sonstiges Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 1 Jahr)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
381 Unter- stich- probe!	Stellung im Beruf Ende April des Vorjahres (freiwillige Beantwortung) Selbstständiger ohne Beschäftigte Selbstständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Angestellter, Arbeiter, Beamter, Richter, Zeit-/ Berufssoldat Ohne Angabe Entfällt (Person war 2002 nicht erwerbstätig)	1 2 3 4 9 leer	124a	304
382 Unter- stich- probe!	Wirtschaftszweig Ende April des Vorjahres (freiwillige Beantwortung) Grundlage: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, Tiefengliederung für den Mikrozensus Nebeneinanderstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen. Ohne Angabe Entfällt (Person war nicht erwerbstätig)	020 102 111 144 154 176 181 191 222 231 282 454 602 622 999 leer	020, 050 102, 103 111, 112, 120, 131, 132 144, 145 154, 157 176, 177 181, 182, 183 191, 192 222, 223 231, 232, 233 282, 283 454, 455 602, 603 622, 623	124b 305-307

Wohnsitz ein Jahr vor der Erhebung

387 Unter- stich- probe!	Wohnsitz Ende April des Vorjahres wie zur Zeit der Erhebung? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Kinder unter 1 Jahr)	1 8 9 leer	125	308
388 Unter- stich- probe!	Falls Wohnungswechsel seit Ende April des Vorjahres: Früherer Wohnsitz in der Bundesrepublik? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Ohne Angabe Entfällt (Kein Wohnortwechsel seit Ende April 2002, Kinder unter 1 Jahr)	1 8 9 leer	126	309
391 Unter- stich- probe!	Falls Wohnungswechsel seit Ende April des Vorjahres Land (Staat) des früheren Wohnsitzes (freiwillige Beantwortung) EU Sonstiges Europa Übrige Welt Ohne Angabe Entfällt (nur Personen, deren Wohnsitz 2002 und 2003 gleich war oder die 2002 in der Bundesrepublik gewohnt haben)	01 02 27 99 leer	01,03,04,05,06,07, 09,10,12,13,14,16, 18,22 02,08,11,15,17,19, 20,21,23,24,25,26 27,28,29,30,31,32, 33,34,35,36,45	126c 312-313

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Fragen zur Gesundheit

400 Unter- stich- probe!	Ist für Sie eine Behinderung durch amtlichen Bescheid festgestellt, oder haben Sie einen entsprechenden Antrag gestellt? (freiwillige Beantwortung) Ja und zwar ... durch Bescheid des Versorgungsamtes/ amtlichen Schwer-(Kriegs-)beschädigten-, Schwerbehinderten-Ausweis durch sonstigen amtlichen Bescheid (z.B. Rentenbescheid, Verwaltungs- oder Gerichtsentscheidung) sowohl durch Bescheid/Ausweis des Ver- sorgungsamtes usw. („1“) als auch durch sonstigen amtlichen Bescheid („2“) Antrag gestellt, aber noch kein Bescheid erhalten Nein, keine amtlich festgestellte Behinderung Ohne Angabe	1 2 3 4 8 9	107	314
401 Unter- stich- probe!	Wie hoch ist der amtlich festgestellte Grad der Behinderung? (freiwillige Beantwortung) unter 25% 25 - 29% 30 - 39% 40 - 49% 50 - 59% 60 - 69% 70 - 79% 80 - 89% 90 - 99% 100% Nicht bekannt/Keine Angabe Entfällt (keine amtlich festgestellte Behinderung, noch kein Bescheid, o. A. zu EF 400)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 99 leer	108	315-316
402 Unter- stich- probe!	Waren Sie in den letzten 4 Wochen (einschl. heute) krank (auch chronisch) bzw. unfallverletzt? Ja und zwar ... krank unfallverletzt Nein Keine Angabe	1 2 8 9	109	317
403 Unter- stich- probe!	Wurde diese Krankheit durch Ihre Erwerbstätigkeit (auch frühere Erwerbstätigkeit) verursacht oder verschlimmert? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Nicht bekannt/Keine Angabe Entfällt (nicht krank, nichterwerbstätige Kranke ohne frühere Tätigkeit, o. A. zu EF 402)	1 8 9 leer	110	318
404 Unter- stich- probe!	Welcher Art war Ihr Unfall? Arbeits-/Dienstunfall (ohne Wegeunfall) Verkehrsunfall (einschl. Wegeunfall) Häuslicher Unfall Freizeitunfall (Sport/Spiel/sonstige Freizeitbeschäftigung) Sonstiger Unfall (einschl. Schulunfall) Keine Angabe Entfällt (nicht unfallverletzt, o. A. ob unfallverletzt)	1 2 3 4 5 9 leer	111	319

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...	
405 Unter- stich- probe!	Dauert diese Krankheit bzw. Unfallverletzung heute noch an? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Keine Angabe Entfällt (nicht krank/unfallverletzt, o. A. ob krank/unfallverletzt)	1 8 9 leer	112	320	
406 Unter- stich- probe!	Wie lange dauert Ihre Krankheit bzw. Unfallverletzung an? (freiwillige Beantwortung) 1 bis 3 Tage über 3 Tage bis 1 Woche über 1 Woche bis 2 Wochen über 2 Wochen bis 4 Wochen über 4 Wochen bis 6 Wochen über 6 Wochen bis 1 Jahr über 1 Jahr Keine Angabe Entfällt (nicht krank/unfallverletzt, o. A. ob krank/unfallverletzt)	1 2 3 4 5 6 7 9 leer	113	321	
407 Unter- stich- probe!	Waren Sie in den letzten 4 Wochen wegen Ihrer Krankheit bzw. Unfallverletzung in ärztlicher oder Krankenhausbehandlung? (freiwillige Beantwortung) Ja - und zwar ... in ambulanter Behandlung beim Arzt in ambulanter Behandlung im Krankenhaus in stationärer Behandlung im Krankenhaus Nein Keine Angabe Entfällt (nicht krank/unfallverletzt, o. A. ob krank/unfallverletzt)	1 2 3 8 9 leer	114	322	
408 Unter- stich- probe!	Sind Sie seit Ende April 2002 gegen Grippe (Influenza) geimpft worden? (freiwillige Beantwortung) Ja Nein Nicht bekannt/Keine Angabe	1 8 9	115	323	
409 Unter- stich- probe!	Wie groß sind Sie? (freiwillige Beantwortung) Geben Sie bitte Ihre Größe in Zentimetern (cm) an 40-50 cm 51 cm . . 57 cm 58-59 . . . 201-202 cm . . 205-222 Keine Angabe	040 051 : 057 058 : 200 201 203 204 205 999	040-050 058-059 201-202 205-222	116	324-326

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
415 Unter- stich- probe!	Wie viele Zigaretten rauchen bzw. rauchten Sie täglich? (freiwillige Beantwortung) Weniger als 5 5 bis 20 21 bis 40 41 und mehr Keine Angabe Entfällt (Kinder unter 10 Jahren; nicht Zigaretten- raucher)	1 2 3 4 9 leer	123	335

TYPISIERUNGEN

Personen

504	Erwerbstyp Erwerbstätige Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition) Sonstige Erwerbslose Nichterwerbspersonen	1 2 3 4		337
505	Bevölkerung am Hauptwohnsitz Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung ohne weiteren Wohnsitz Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit weiterem Wohnsitz Bevölkerung am Ort der Nebenwohnung (mit weiterem Wohnsitz)	1 2 3		338
506	Bevölkerung in Privathaushalten Personen, die zur Bevölkerung in Privathaushalten gehören Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	1 3		339
507	Stellung innerhalb des Haushalts Bezugsperson Ehegatte (Schwieger-) Sohn/Tochter*) Enkel, Urenkel*) Vater, Mutter*) Großvater, -mutter*) Sonstige verwandte oder verschwägerte Person*) Nicht verwandt oder verschwägert Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft *) auch des Ehegatten von 1	1 2 3 4 5 6 7 9 leer		340

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Traditionelles Familienkonzept

508	Bevölkerung am Familienwohnsitz (traditionelles Familienkonzept)			341
	Bevölkerung am Familienwohnsitz	1		
	Bevölkerung, die nicht zur Bevölkerung am Familienwohnsitz, aber zur Bevölkerung in Privathaushalten gehört	2		
	Bevölkerung in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	leer		
509	Stellung innerhalb der Familie (traditionelles Familienkonzept)			342
	Bezugsperson in der Familie	1		
	Ehefrau der Bezugsperson in der Familie	2		
	Lediges Kind in der Familie	3		
	Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		

Neues Konzept der Lebensformen

512	Stellung innerhalb der Generationshierarchie (traditionelles Familienkonzept)			343
	Enkel der BP des Haushalts bzw. des Ehegatten	1		
	Kind der BP des Haushalts bzw. des Ehegatten	2		
	BP, Ehegatte, ledige Geschwister der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)	3		
	Eltern, ledige(r) Tante/ Onkel der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)	4		
	Großeltern der BP bzw. des Ehegatten	5		
	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Kind in einer Familie (soweit nicht 3 bzw. 4)	6		
	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie	7		
	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie	8		
	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie	9		
	Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		
513	Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft (neues Konzept der Lebensformen)			344
	Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft	1		
	Bevölkerung, die nicht zur Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft, aber zur Bevölkerung in Privathaushalten gehört	2		
	Bevölkerung in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	leer		
514	Stellung innerhalb der Lebensgemeinschaft (neues Konzept der Lebensformen)			345
	Bezugsperson in der Lebensgemeinschaft	1		
	Lebenspartner/Ehefrau der Bezugsperson in der Lebensgemeinschaft	2		
	Lediges Kind in der Lebensgemeinschaft	3		
	Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		
515	Stellung innerhalb der nichtehelichen Lebensgemeinschaft (neues Konzept der Lebensformen)			346
	Bezugsperson des Haushalts und der nichtehelichen Lebensgemeinschaft	1		
	Lebenspartner der Bezugsperson	2		
	Kind der Bezugsperson	3		
	Kind des Lebenspartners der Bezugsperson	4		
	Sonstige Person; Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
516	Lebenspartner der Bezugsperson des Haushalts und Stellung zum Lebenspartner der Bezugsperson (neues Konzept der Lebensformen) Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt Kind des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt Bezugsperson im Haushalt, geradlinig oder andere verwandte Person (zur Bezugsperson), Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 9 leer	 3,4 	347
520	Stellung innerhalb der Generationshierarchie (neues Konzept der Lebensformen) Enkel der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners Kind der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners Bezugsperson, Ehegatte/Lebenspartner, ledige(r) Schwester/Bruder der Bezugsperson bzw. des Ehegatten/Lebenspartners (falls Kind in der Familie) Eltern der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, ledige(r) Tante/Onkel der Bezugsperson bzw. des Ehegatten/Lebenspartners (falls Kind in der Familie) Großeltern der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners Sonstige Verwandte der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, als Kind in einer Familie (soweit nicht 3 bzw. 4) Sonstige Verwandte der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie Familienfremde (zur Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners), als Kind einer Familie Familienfremde (zur Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften, bekannte Ausfälle, Fortzüge, Gestorbene, unbekannt Abgänge, leerstehende Wohnungen	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer	 	348

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Angaben zum Haushalt (BS-Erweiterung Haushalt - B1)

521	Zahl der Personen in Privathaushalten 9 oder mehr Personen Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 – 8 9 leer			349
522	Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt 6 oder mehr Personen Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0-5 6 leer	6-9		350
523	Zahl der Erwerbslosen im Haushalt 4 oder mehr Personen Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		351
524	Zahl der Erwerbslosen (EU-Definition) im Haushalt 4 oder mehr Personen Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		352
525	Zahl der Einkommensbezieher im Haushalt Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 - 9 leer			353
526	Zahl der Ausländer im Haushalt Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 - 9 leer			354
527	Wohngeldbezug im Haushalt Wohngeldempfänger im Haushalt Kein Wohngeldempfänger im HH Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 0 leer			355
528	Zahl der Kinder unter 3 Jahren im Haushalt 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		356
529	Zahl der Kinder von 3 bis unter 6 Jahren im Haushalt 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		357
530	Zahl der Kinder von 6 bis unter 10 Jahren im Haushalt 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		358
531	Zahl der Kinder von 10 bis unter 15 Jahren im Haushalt 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		359
532	Zahl der Kinder von 15 bis unter 18 Jahren im Haushalt 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		360
533	Zahl der Kinder von 18 bis unter 27 Jahren im Haushalt 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		361

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
534	Zahl der Kinder von 27 Jahren und älter im Haushalt 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3,4	362
535	Zahl der Kinder von 15 bis unter 18 Jahren im Haushalt, die Schüler sind 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9	363
536	Zahl der Kinder von 18 Jahren und älter im Haushalt, die Schüler sind Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 leer		364
537	Zahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 9 leer		365
538	Zahl der Familien im Haushalt (traditionelles Familienkonzept) 7 oder mehr Familien Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 – 6 7 leer	7-9	366
539	Haushaltsnettoeinkommen im April (nach Typ.) Euro unter 150 150 bis unter 300 300 bis unter 500 500 bis unter 700 700 bis unter 900 900 bis unter 1 100 1 100 bis unter 1 300 1 300 bis unter 1 500 1 500 bis unter 1 700 1 700 bis unter 2 000 2 000 bis unter 2 300 2 300 bis unter 2 600 2 600 bis unter 2 900 2 900 bis unter 3 200 3 200 bis unter 3 600 3 600 bis unter 4 000 4 000 bis unter 4 500 4 500 bis unter 5 000 5 000 bis unter 5 500 5 500 bis unter 6 000 6 000 bis unter 7 500 7 500 bis unter 10 000 10 000 bis unter 18 000 18 000 und mehr Mindestens ein Haushaltsmitglied ist in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt Ohne Angabe Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 50 99 leer		367-368

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
541	Haushaltstyp (traditionelles Familienkonzept) Mehrpersonenhaushalt mit nur geradlinig ver- wandten Personen (Generationenhaushalt)	1		369
	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind:			
	Nur andere verwandte/verschwägerte Personen	2		
	Andere verwandte/verschwägerte sowie familienfremde Personen	3		
	Nur familienfremde Personen	4		
	Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen:			
	Nur andere verwandte/verschwägerte Personen	5		
	Andere verwandte/verschwägerte sowie familienfremde Personen	6		
	Nur familienfremde Personen	7		
	Einpersonenhaushalt	0		
	Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		
542	Familientypen in den Haushaltstypen (traditionelles Familienkonzept) Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus:			370
	Nur 1 Ehepaar ohne Kinder oder Enkel (1-Generationenhaushalt)	1		
	1 Elterngeneration und ledige Kinder oder Enkel (2-Generationenhaushalt)	2		
	Elterngeneration und verheiratete, verwitwete oder geschiedene Kinder (ohne Enkel) sowie evtl. ledige Kinder (ohne Enkel) (2-Generatio- nenhaushalt)	3		
	Großeltern-, Eltern- und Kindergeneration (3-Generationenhaushalt)	4		
	4 oder mehr Generationen	5		
	Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen	0		
	Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
543	<p>Familienfremde im Haushalt (traditionelles Familienkonzept) Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen</p> <p>(mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Altersdifferenz unter 18 Jahren ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind)</p> <ul style="list-style-type: none"> - beide familienfremde Personen - alle übrigen Personen im HH <p>(mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Altersdifferenz 18 Jahre und mehr ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratete sind) (Altersdifferenz unter 18 Jahren im Haushalt nicht vorhanden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - beide familienfremde Personen - alle übrigen Personen im HH <p>(mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, aber kein unterschiedliches Geschlecht haben (keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind)</p> <ul style="list-style-type: none"> - beide familienfremde Personen - alle übrigen Personen im HH <p>keine 2 familienfremde Personen, die 16 Jahre und älter sind und deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt bzw. die nicht verheiratet sind</p> <p>Drei- und Mehrfamilienhaushalte mit familienfrem- den Personen ausschließlich alleinstehende Personen ohne Kinder (F4,F7,F9) im Haushalt</p> <p>alleinstehende Personen mit Kindern (F5,F6,F8) und ggf. zusätzliche alleinstehende Personen ohne Kinder (F4,F7,F9) im Haushalt</p> <p>Haushalte, in denen mindestens 1 Ehepaar (F1,F2,F3) lebt</p> <p>Einfamilienhaushalte; Zwei-, Drei- und Mehrfamilienhaushalte ohne familienfremde Personen; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft</p>	<p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>0</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>leer</p>		371

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
544	Familienfremde nach Familientyp (traditionelles Familienkonzept) Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt beide nicht verwandten Personen alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9) eine nicht verwandte Person alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9), die andere nicht verwandte Person alleinstehend mit Kind(ern) (F5, F6, F8) beide nicht verwandten Personen alleinstehend mit Kind(ern) (F5, F6, F8) eine nicht verwandte Person alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9), die andere nicht verwandte Person Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8) eine nicht verwandte Person alleinstehend mit Kindern (F5, F6, F8), die andere nicht verwandte Person Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8) beide nicht verwandten Personen Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8) Ein-, Drei- und Mehrfamilienhaushalte; Zweifamilienhaushalte ohne familienfremde Personen; Zweifamilienhaushalte ohne 2 familienfremde Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt (EF543 = 0, 7 - 9, leer); Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft				372
		1			
		2			
		3			
		4			
		5			
		6			
		leer			
549	Zahl der Lebensgemeinschaften im Haushalt 7 oder 8 Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft				373
		1-6			
		7	7,8		
		leer			
550	Haushaltstyp (nach Lebensgemeinschaft) Mehrpersonenhaushalt mit nur geradlinig ver- wandten Personen (Generationenhaushalt) Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Nur andere verwandte/verschwägerte Personen Andere verwandte/verschwägerte sowie familienfremde Personen Nur familienfremde Personen Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen: Nur andere verwandte/verschwägerte Personen Andere verwandte/verschwägerte sowie familienfremde Personen Nur familienfremde Personen Einpersonenhaushalt Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften				374
		1			
		2			
		3			
		4			
		5			
		6			
		7			
		0			
		leer			

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
551	Lebensgemeinschaftstyp im Haushaltstyp Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: Nur 1 Ehepaar (oder nichteheliche Lebensgemeinschaft) ohne Kinder oder Enkel (1-Generationenhaushalt) 1 Eltern- und ledige Kinder oder Enkel (2-Generationenhaushalt) Eltern- und verheiratete, verwitwete oder geschiedene Kinder (ohne Enkel) sowie evtl. ledige Kinder (ohne Enkel) (2-Generationenhaushalt) Großeltern-, Eltern- und Kindergeneration (3-Generationenhaushalt) 4 oder mehr Generationen Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 0 leer		375
552	Haushaltstyp nach nichtehelichen Lebensgemeinschaften Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft Nichteheliche Lebensgemeinschaft nur mit weiteren geradlinig verwandten Personen eines Partners oder beider Partner Nichteheliche Lebensgemeinschaft mit geradlinig verwandten und/oder seitenverwandten/verschwägerten Personen eines Partners oder beider Partner sowie sonstige nichtverwandte Personen Nichteheliche Lebensgemeinschaft nur mit sonstigen (mit keinem der Partner verwandte) Personen Nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne weitere (verwandte oder nicht verwandte) Personen (auch ohne Kinder) Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft Haushalt nur mit geradlinig verwandten Personen Haushalt mit geradlinig verwandten und seitenverwandten/verschwägerten Personen Haushalt mit geradlinig verwandten und nichtverwandten Personen sowie ggf. seitenverwandten/verschwägerten Personen Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen, aber mit seitenverwandten / verschwägerten Personen sowie ggf. nichtverwandten Personen Haushalt nur mit nichtverwandten Personen Einpersonenhaushalt Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 leer		376
553	Lebensformtypen in den Haushalten Nur Ehepaar ohne und mit ledigen Kindern Ehepaar ohne und mit ledigen Kindern und mit weiteren Personen Nur nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne Kinder Nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne Kinder und mit weiteren Personen Nur nichteheliche Lebensgemeinschaft mit ledigen Kindern Nichteheliche Lebensgemeinschaft mit ledigen Kindern und mit weiteren Personen Nur Alleinerziehende (ohne Lebenspartner) Alleinerziehende (ohne Lebenspartner) und mit weiteren Personen Sonstiger Mehrpersonenhaushalt (ohne Partnerschaft, ohne Eltern-Kind-Gemeinschaft) Einpersonenhaushalt Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 leer		377

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Angaben zur Bezugsperson des Haushalts (BS-Erweiterung Haushalt - B2)

557	Geschlecht der Haushaltsbezugsperson männlich weiblich Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 leer			378
558	Alter der Haushaltsbezugsperson 16 oder jünger 95 Jahre und älter Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	16 17-94 95 leer	00-16		379-380
559	Staatsangehörigkeit der Haushaltsbezugsperson Deutscher Ausländer aus EU-Staaten Ausländer aus Nicht-EU-Staaten Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 leer			381
560	Familienstand der Haushaltsbezugsperson ledig verheiratet verwitwet geschieden Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer			382
561	Erwerbstyp der Haushaltsbezugsperson Erwerbstätiger Erwerbsloser (EU-Definition) Sonstiger Erwerbsloser Nichterwerbsperson Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer			383
562	Wirtschaftszweig (Branche) der Haushaltsbezugsperson Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen. Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft, Nichterwerbstätige	014 102 112 143 154 176 181 191 231 263 282 454 602 622 leer	014, 015 102, 103 112, 120, 131, 132 143, 144 154, 157 176, 177 181, 182, 183 191, 192 231, 232, 233 263, 264 282, 283 454, 455 602, 603 622, 623		384-386

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
563	Ausgeübter Beruf der Haushaltsbezugsperson Nebensiehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der KIdB aus dem Quellmaterial übernommen. Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft, Nichterwerbstätige	031 101 175 212 225 231 250 292 294 331 344 352 371 373 423 480 512 625 723 731 838 982 991 leer	nur ersten drei Stellen, vierte Stelle bleibt leer 031,032 101, 112 175, 176 212, 213 225, 229 231, 233 250, 252 292, 293 294, 295 331, 332 344, 349 352-358 371, 372 373, 374, 376, 378 423, 424 480, 484 512, 514 625, 626 723, 724 731, 732 838, 839 982, 983 991, 992	387-389
564	Stellung im Beruf der Haushaltsbezugsperson Selbständiger ohne Beschäftigte Selbständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Beamter, Richter Angestellter Arbeiter, Heimarbeiter Kaufm./techn. Auszubildender Gewerbl. Auszubildender Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei) Grundwehrdienstleistender Zivildienstleistender Entfällt (Nichterwerbstätige); auch Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 leer		390-391
565	Überwiegender Lebensunterhalt der Haushaltsbezugsperson Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit Arbeitslosengeld/-hilfe Rente, Pension Unterhalt durch Eltern, Ehemann/ Ehefrau oder andere Angehörige Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil Sozialhilfe Leistungen aus einer Pflegeversicherung Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 leer		392
566	Nettoeinkommen der Haushaltsbezugsperson im April siehe EF 372 Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 – 24, 50, 90, 99 leer		393-394

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
567	Höchster allgemeiner Schulabschluss der Haushaltsbezugsperson (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Haupt-(Volks-)schulabschluss Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschulreife Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) Ohne Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses Kein allgemeiner Schulabschluss Ohne Angabe zum allgemeinen Abschluss Entfällt (Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 7 8 9 leer		395
568	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Haushaltsbezugsperson (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr; Abschluss einer Lehrausbildung; Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Abschluss der Fachschule in der ehemaligen DDR Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Hochschulabschluss; Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer		396
569	Bevölkerungsgruppe der Bezugsperson Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung ohne weiteren Wohnsitz Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit weiterem Wohnsitz Bevölkerung am Ort der Nebenwohnung (mit weiterem Wohnsitz) Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 leer		397

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
570	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Haushaltsbezugsperson (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr Abschluss einer Lehrausbildung Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule) Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 77 88 99 leer		398-399
572	Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft Bezugsperson im Haushalt ist Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft (= nicht-eheleiche Lebensgemeinschaft im Haushalt) Bezugsperson im Haushalt ist kein Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft (= keine nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt) Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 leer		400

Angaben zur Familie (traditionelles Familienkonzept - B3)

575	Familientyp F 1 Ehepaar ohne ledige Kinder F 2 Ehepaar mit ledigen Kindern F 3 Ehepaar ohne ledige Kinder, aber mit ledigen Enkeln F 4 Verwitwete oder Geschiedene ohne ledige Kinder F 5 Verwitwete oder Geschiedene, mit ledigen Kindern zusammenlebend F 6 Ledige Personen, mit ledigen Kindern zusammenlebend F 7 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, ohne ledige Kinder F 8 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, mit ledigen Kindern F 9 Nicht familienangehörige Personen (ledige Personen ohne Kinder, nicht bei den Eltern lebend) Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 2 4 5 6 7 8 9 leer		401
------------	--	---	--	-----

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
576	Zahl der Kinder in der Familie unter 3 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		402
577	Zahl der Kinder in der Familie von 3 bis unter 6 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		403
578	Zahl der Kinder in der Familie von 6 bis unter 10 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		404
579	Zahl der Kinder in der Familie von 10 bis unter 15 Jahren 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		405
580	Zahl der Kinder in der Familie von 15 bis unter 18 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		406
581	Zahl der Kinder in der Familie von 18 bis unter 27 Jahren 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		407
582	Zahl der Kinder in der Familie 27 Jahre und älter 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		408
583	Zahl der Kinder in der Familie von 15 bis unter 18 Jahren, die Schüler sind 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		409
584	Zahl der Kinder in der Familie von 18 Jahren und älter, die Schüler sind 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		410
585	Zahl der Kinder in der Familie unter 18 Jahren Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 9 leer			411

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
586	Familiennettoeinkommen im April Euro unter 150 150 bis unter 300 300 bis unter 500 500 bis unter 700 700 bis unter 900 900 bis unter 1 100 1 100 bis unter 1 300 1 300 bis unter 1 500 1 500 bis unter 1 700 1 700 bis unter 2 000 2 000 bis unter 2 300 2 300 bis unter 2 600 2 600 bis unter 2 900 2 900 bis unter 3 200 3 200 bis unter 3 600 3 600 bis unter 4 000 4 000 bis unter 4 500 4 500 bis unter 5 000 5 000 bis unter 5 500 5 500 bis unter 6 000 6 000 bis unter 7 500 7 500 bis unter 10 000 10 000 bis unter 18 000 18 000 und mehr Mindestens ein Familienmitglied ist in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt Kein Einkommen Ohne Angabe Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 50 90 99 leer		412-413
591	Familien mit Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft (traditionelles Familienkonzept) In der Familie lebt die Bezugsperson des Haushalts als Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft In der Familie lebt der Lebenspartner der Bezugs- person des Haushalts In der Familie gibt es keine Partner einer nichtehe- lichen Lebensgemeinschaft, aber im Haushalt gibt es eine nichteheliche Lebensgemeinschaft Im Haushalt gibt es keine nichteheliche Lebens- gemeinschaft Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer		414

Angaben zur Bezugsperson in der Familie (traditionelles Familienkonzept) - B4

592	Geschlecht der Bezugsperson in der Familie männlich weiblich Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 leer		415
593	Alter der Bezugsperson in der Familie 15 Jahre und jünger 95 Jahre und älter Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	15 16-94 95 leer	00-15	416-417
594	Staatsangehörigkeit der Bezugsperson in der Familie Deutscher Ausländer aus EU-Staaten Ausländer aus Nicht-EU-Staaten Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 leer		418

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
595	Familienstand der Bezugsperson in der Familie ledig verheiratet verwitwet geschieden Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer		419
596	Eheschließungsjahr der Bezugsperson in der Familie Ohne Angabe Gemeinschaftsunterkünfte	1929 1930-2003 9999 leer	1921-1929	420-423
597	Erwerbstyp der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätiger Erwerbsloser (EU-Definition) Sonstiger Erwerbsloser Nichterwerbsperson Nichterwerbstätige, Gemeinschafts- /Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer		424
598	Wirtschaftszweig (Branche) der Bezugsperson in der Familie Nebeneinander angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen. Nichterwerbstätige, Gemeinschafts- /Anstaltsunterkunft	014 102 112 143 154 176 181 191 231 263 282 454 602 622 leer	014, 015 102, 103 112, 120, 131, 132 143, 144 154, 157 176, 177 181, 182, 183 191, 192 231, 232, 233 263, 264 282, 283 454, 455 602, 603 622, 623	425-427
599	Stellung im Beruf der Bezugsperson in der Familie Selbständiger ohne Beschäftigte Selbständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Beamter, Richter Angestellter Arbeiter, Heimarbeiter Kaufm./techn. Auszubildender Gewerbl. Auszubildender Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei) Grundwehrdienstleistender Zivildienstleistender Entfällt (Nichterwerbstätige; auch Gemeinschafts- /Anstaltsunterkunft)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 leer		428-429
600	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit Arbeitslosengeld/-hilfe Rente, Pension Unterhalt durch Eltern, Ehemann/ Ehefrau oder andere Angehörige Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) Leistungen aus einer Pflegeversicherung Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 leer		430

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
601	Nettoeinkommen der Bezugsperson in der Familie im April siehe EF 372 Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 – 24, 50, 90, 99 leer			431-432
602	Höchster allgemeiner Schulabschluss der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Haupt-(Volks-)schulabschluss Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschulreife Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) Ohne Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses Kein allgemeiner Schulabschluss Ohne Angabe zum allgemeinen Abschluss Entfällt (Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 7 8 9 leer			433
603	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr; Abschluss einer Lehrausbildung; Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Hochschulabschluss; Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft, Familienbezugsperson<15 Jahre)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer			434
605	Arbeitszeittyp der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätiger Vollzeit Teilzeit Angabe fehlt Erwerbsloser Nichterwerbsperson, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 leer			435

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
606	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr Abschluss einer Lehrausbildung Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule) Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft, Familienbezugsperson<15 Jahre)	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 77 88 99 leer		436-437

Angaben zur Ehefrau der Bezugsperson in der Familie (traditionelles Familienkonzept) - B5

611	Alter der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie 91 Jahre und älter Keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	18 19-90 91 leer	16-18 91-95		438-439
612	Staatsangehörigkeit der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Deutsche Ausländerin aus EU-Staat Ausländerin aus Nicht-EU-Staat Keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 leer			440
613	Erwerbstyp der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätige Erwerbslose, EU-Definition Sonstige Erwerbslose Nichterwerbsperson Keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer			441

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
614	Wirtschaftszweig (Branche) der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Nebensiehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen. Ehefrau ist nicht erwerbstätig; keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	020 101 141 154 176 181 191 204 222 231 242 263 265 267 271 282 296 314 332 353 363 371 402 454 611 621 712 724 leer	020,050 101,102,111,112,120 141-145 154, 156, 157 176, 177 181, 182, 183 191, 192 204, 205 222, 223 231, 232, 233 242, 243 263, 264 265, 266 267, 268 271, 272 282, 283 296, 297 314, 315 332, 333 353, 354 363, 364 371, 372 402, 403 454, 455 611, 612 621-623 712, 713 724, 725	442-444
615	Stellung im Beruf der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Selbstständige ohne Beschäftigte Selbstständige mit Beschäftigten Mithelfende Familienangehörige Beamtin, Richterin / Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei) Angestellte Arbeiterin, Heimarbeiterin Kaufm./techn. Auszubildende Gewerbl. Auszubildende Ehefrau ist nicht erwerbstätig; keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 leer	04, 09	445-446
616	Überwiegender Lebensunterhalt der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit Arbeitslosengeld/-hilfe Rente, Pension Unterhalt durch Eltern, Ehemann/Ehefrau oder andere Angehörige Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) Leistungen aus einer Pflegeversicherung Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) Keine Ehefrau in der Familie; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 leer		447
617	Nettoeinkommen der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie im April siehe EF 372 Keine Ehefrau in der Familie; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 – 24, 50, 90, 99 leer		448-449

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
618	Höchster allgemeiner Schulabschluss der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Haupt-(Volks-)schulabschluss Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschulreife Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) Ohne Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses Kein allgemeiner Schulabschluss Ohne Angabe zum allgemeinen Abschluss Entfällt (keine Ehefrau in der Familie, Person in Gemeinschafts-/ Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 7 8 9 leer		450
619	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr; Abschluss einer Lehrausbildung; Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Abschluss der Fachschule in der ehemaligen DDR Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Hochschulabschluss; Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer		451
621	Arbeitszeittyp der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie Erwerbstätiger Vollzeit Teilzeit Ohne Angabe Erwerbsloser Nichterwerbsperson Keine Ehefrau in der Familie; Gemeinschafts-/ Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 leer		452

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
622	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss der Ehefrau der Bezugsperson in der Familie (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr)			453-454
	Anlernausbildung oder berufliches Praktikum	01		
	Berufsvorbereitungsjahr	02		
	Abschluss einer Lehrausbildung	03		
	Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen//Kollegschaften, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens	04		
	Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie	05		
	Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR	06		
	Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	07		
	Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule)	08		
	Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule)	09		
	Promotion	10		
	Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses	77		
	Ohne beruflichen Abschluss	88		
	Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss	99		
	Entfällt (keine Ehefrau in der Familie, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	leer		

Angaben zur Lebensgemeinschaft (neues Konzept der Lebensformen) - B7

627	Lebensformtypen			455
	1 Ehepaar ohne Kinder	1		
	2 Ehepaar mit ledigen Kindern	2		
	3 Ledige Alleinerziehende (ohne Partner)	3		
	4 Verheiratet getrenntlebende / geschiedene Alleinerziehende (ohne Partner)	4		
	5 Verwitwete Alleinerziehende (ohne Partner)	5		
	6 Nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne Kinder	6		
	7 Nichteheliche Lebensgemeinschaft mit ledigen Kindern	7		
	8 Geschiedene, verwitwete ,verheiratet getrenntlebende Personen ohne Kinder	8		
	9 Ledige Personen ohne Kinder (nicht bei den Eltern lebend)	9		
	Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	leer		

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
628	Typ der Lebensgemeinschaft 1 Ehepaar oder nichteheliche Lebenspartner ohne Kinder 2 Ehepaar/ nichteheliche Lebenspartner mit ledigen Kindern (auch Ehepaar ohne ledige Kinder, aber mit ledigen Enkeln) 4 Verwitwete oder Geschiedene ohne ledige Kinder 5 Verwitwete oder Geschiedene, mit ledigen Kindern zusammenlebend 6 Ledige Personen, mit ledigen Kindern zusammenlebend 7 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, ohne ledige Kinder 8 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, mit ledigen Kindern 9 Nicht familienangehörige Personen (ledige Personen ohne Kinder, nicht bei den Eltern lebend) Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 4 5 6 7 8 9 leer		456
629	Lebensgemeinschaften nach Familienstand der Partner Verheiratet zusammenlebende Partner Nichteheliche Lebensgemeinschaft nur ledige Partner ein lediger Partner und ein verheiratet getrennt- lebender/geschiedener Partner ein lediger Partner und ein verwitweter Partner nur verheiratet/getrenntlebende/geschiedene Partner ein verheiratet/getrenntlebender/geschiedener Partner und ein verwitweter Partner nur verwitwete Partner kein Ehepaar, keine nichteheliche Lebensgemeinschaft, Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	1 2 3 4 5 6 7 leer		457
630	Typ der nichtehelichen Lebensgemeinschaft Nichteheliche Lebensgemeinschaft von verschieden geschlechtlichen Partnern: ohne Kinder nur mit ledigen Kindern der Frau nur mit ledigen Kindern des Mannes mit ledigen Kindern der Frau und des Mannes Nichteheliche Lebensgemeinschaft von gleichgeschlechtlichen Partnern: ohne Kinder nur mit ledigen Kindern der Bezugsperson nur mit ledigen Kindern des Partners der Bezugsperson / mit ledigen Kindern der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson Keine nichteheliche Lebensgemeinschaft: keine nichteheliche Lebensgemeinschaft; Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 leer	7, 8	458
631	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft unter 3 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9	459

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
632	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 3 bis unter 6 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		460
633	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 6 bis unter 10 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		461
634	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 10 bis unter 15 Jahren 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		462
635	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 15 bis unter 18 Jahren 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		463
636	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 18 bis unter 27 Jahren 4 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 4 leer	4-9		464
637	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft 27 Jahre und älter 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		465
638	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 15 bis unter 18 Jahren, die Schüler sind 3 oder mehr Kinder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 2 3 leer	3-9		466
639	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft von 18 Jahren und älter, die Schüler sind Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 3 leer			467
640	Zahl der Kinder in der Lebensgemeinschaft unter 18 Jahren Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 9 leer			468

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
641	Nettoeinkommen der Lebensgemeinschaft im April Euro unter 150 150 bis unter 300 300 bis unter 500 500 bis unter 700 700 bis unter 900 900 bis unter 1 100 1 100 bis unter 1 300 1 300 bis unter 1 500 1 500 bis unter 1 700 1 700 bis unter 2 000 2 000 bis unter 2 300 2 300 bis unter 2 600 2 600 bis unter 2 900 2 900 bis unter 3 200 3 200 bis unter 3 600 3 600 bis unter 4 000 4 000 bis unter 4 500 4 500 bis unter 5 000 5 000 bis unter 5 500 5 500 bis unter 6 000 6 000 bis unter 7 500 7 500 bis unter 10 000 10 000 bis unter 18 000 18 000 und mehr Mindestens ein Mitglied der Lebensgemeinschaft ist Selbstständiger Landwirt in der Haupttätigkeit Kein Einkommen Ohne Angabe Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 50 90 99 leer		469-470
643	Lfd. Nr. der Lebensgemeinschaft im Haushalt Nichteheliche Lebensgemeinschaft Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	0 – 8 L leer		471

**Angaben zum Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt
(neues Konzept der Lebensformen) - B8**

657	Geschlecht des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt männlich weiblich Kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 leer		472
658	Familienstand des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt ledig verheiratet verwitwet geschieden Kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer		473
659	Alter des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt 17 Jahre und jünger 92 Jahre und älter Entfällt, kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	17 18-91 92 leer	16, 17 92-95	474-475

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
660	Staatsangehörigkeit des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Deutscher Ausländer aus EU-Staat Ausländer aus Nicht-EU-Staat Entfällt, kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 leer		476
661	Erwerbstyp des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Erwerbstätiger Erwerbsloser, EU-Definition Sonstiger Erwerbsloser Nichterwerbsperson Entfällt, Nichterwerbstätige, Kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 leer		477
662	Wirtschaftszweig (Branche) des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Nebeneinander angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige aus dem Quellmaterial übernommen. Kein Lebenspartner im Haushalt; Nichterwerbstätige, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	020 101 111 141 154 176 181 191 204 222 231 242 263 265 267 282 296 314 363 402 454 602 611 621 712 leer	020, 050 101, 102 111, 112, 120 141-145 154, 157 176, 177 181-183 191, 192 204, 205 222, 223 231, 232, 233 242, 243 263, 264 265, 266 267, 268 282, 283 296, 297 314, 315 363, 364 402, 403 454, 455 602, 603 611, 612 621, 622, 623 712, 713	478-480
663	Stellung im Beruf des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Selbstständiger ohne Beschäftigte Selbstständiger mit Beschäftigten Mithelfender Familienangehöriger Beamter, Richter Angestellter Arbeiter, Heimarbeiter Kaufm./techn. Auszubildender Gewerbl. Auszubildender Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereit- schaftspolizei) Grundwehrdienstleistender / Zivildienstleistender Entfällt: Nichterwerbstätige, kein Lebenspartner im Haushalt bzw. Gemeinschafts- /Anstaltsunterkunft	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 leer	10, 11	481-482

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
664	Überwiegender Lebensunterhalt des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit Arbeitslosengeld/-hilfe Rente, Pension Unterhalt durch Eltern, Ehemann/ Ehefrau oder andere Angehörige Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) Leistungen aus einer Pflegeversicherung Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) Kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	1 2 3 4 5 6 7 8 leer		483
665	Nettoeinkommen des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt im April siehe EF 372 Ohne Angabe Kein Lebenspartner im Haushalt; Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft	01 – 24, 50, 90, 99 leer		484-485
666	Höchster allgemeiner Schulabschluss des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Haupt-(Volks-)schulabschluss Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschulreife Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) Ohne Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses Kein allgemeiner Schulabschluss Ohne Angabe zum allgemeinen Abschluss Entfällt (Kein Lebenspartner im Haushalt, Person in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 7 8 9 leer		486
667	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr; Abschluss einer Lehrausbildung; Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Hochschulabschluss; Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Kein Lebenspartner im Haushalt, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 leer		487

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
669	Arbeitszeittyp des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt Erwerbstätiger Vollzeit Teilzeit Ohne Angabe Erwerbsloser Nichterwerbsperson Kein Lebenspartner im Haushalt; Nichterwerbstätige, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft				488
		1			
		2			
		3			
		4			
		5			
		leer			
670	Höchster beruflicher Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt (freiwillige Beantwortung für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr) Anlernausbildung oder berufliches Praktikum Berufsvorbereitungsjahr Abschluss einer Lehrausbildung Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fach- oder Berufsakademie Abschluss der Fachschule der ehemaligen DDR Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschule) Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule) Promotion Ohne Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses Ohne beruflichen Abschluss Ohne Angabe zum beruflichen Abschluss Entfällt (Kein Lebenspartner im Haushalt, Gemeinschafts-/Anstaltsunterkunft)				489-490
		01			
		02			
		03			
		04			
		05			
		06			
		07			
		08			
		09			
		10			
		77			
		88			
		99			
		leer			

Ausgewählte Felder mit Belegung gemäß EU-Lieferband

683	Beruf (1. Erwerbstätigkeit) Nach International Standard Classification of Occupation - ISCO-88 (COM) Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der ISCO-88-COM aus dem Quellmaterial übernommen. Nicht Zuordenbare (Berufsordnungen 971, 981, 982, 983, 991-993, 997 der Klassifizierung der Berufe von 1992) Entfällt (Nichterwerbstätige)				491-493
Unter- stich- probe!		521 614 813 823 911	521, 522 614, 615 813, 814 823, 824 911, 913		
		999 leer			

	Bezeichnung und Schlüssel		Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaussfüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
688	Beruf (frühere Erwerbstätigkeit) Nach International Standard Classification of Occupation - ISCO-88 (COM)	111 212 333 347 614 732 811 824 833 911	111, 114 212, 213 333, 334 347, 348 614, 615 732, 733 811-813 824, 825 833, 834 911, 913		494-496
Unter- stich- probe!	Nebenstehend angegeben sind nur Schlüssel, deren Bedeutung durch Umsetzungen geändert ist; alle anderen Schlüssel sind entsprechend der ISCO-88-COM aus dem Quellmaterial übernommen. Nicht Zuordenbare (Berufsordnungen 971, 981, 982, 983, 991-993, 997 der Klassifizierung der Berufe von 1992) Entfällt (Erwerbstätige, keine frühere Erwerbstätigkeit)	999 leer			

Gemeindegrößenklasse

708	Gemeindegrößenklasse Stand 31.12. des Vorjahres (Mikrozensus)				497
	unter 5 000 Einwohner	1	1,2		
	5 000 bis unter 20 000 Einwohner	2	3,4		
	20 000 bis unter 100 000 Einwohner	3	5,6		
	100 000 bis unter 500 000 Einwohner	4	7,8		
	500 000 u. mehr Einwohner	5	9		
	Davon abweichend:				
	Unter 20 000 Einwohner: Für Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen- Anhalt (Schlüssel 1 und 2 entfallen)	6	EF1=05,06,15 ^ EF708=1-4		
	20 000 bis unter 500 000 Einwohner: Für Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Thüringen (Schlüssel 3 und 4 entfallen)	7	EF1=10,12,13,16 ^ EF708=5-8		
	Für Bremen (einziger Schlüssel)	8	EF1=04		
	Für Berlin-Ost (einziger Schlüssel)	9	EF1=11 ^ EF2=2 (im Quellmaterial)		

Regionale Schichtung

712	Gebäudegrößenklasse (Gebäudeschicht)				498
	Grundauswahl:				
	Gebäudegrößenklasse 1 "Kleingebäude"	1			
	Gebäudegrößenklasse 2 "mittelgroße Gebäude"	2 3			
	Gebäudegrößenklasse 3 "Großgebäude"				
	Gebäudegrößenklasse 4 "Gemeinschafts-/ Anstaltsunterkünfte"	4			
	Neubauauswahl:				
	Gebäudegrößenklasse 6 "Neubauten"	6			

	Bezeichnung und Schlüssel	Umsetzungen	Fragennummer im Selbstaufüllerbogen 1+E	Bandsatz stellen von ... bis ...
--	---------------------------	-------------	---	---

Kennzeichnung von Auswahlteilen

738	Unterstichprobe Ergänzungsprogramm Ja Nein				512
		1 leer			

Hochrechnungsfaktoren

750	Hochrechnungsfaktor (Personenfaktor) in der regionalen Anpassungsschicht (X,XXXXX) St 923 Vorkommastelle St 924 - 928 Nachkommastellen				513-519
751	Hochrechnungsfaktor (Haushalts-, Familienfaktor) in der regionalen Anpassungsschicht (X,XXXXX) St 929 Vorkommastelle St 930 - 934 Nachkommastellen				520-526
755	EP-Faktor (Personenfaktor) im Regierungsbezirk (X,XXXXX) St 953 Vorkommastelle St 954 - 958 Nachkommastellen Sätze, die nicht zur Unterstichprobe gehören	000000			534-540
756	EP-Faktor (Haushalts- und Familienfaktor) im Regierungsbezirk (X,XXXXX) St 959 Vorkommastelle St 960 - 964 Nachkommastellen Sätze, die nicht zur Unterstichprobe gehören	000000			541-547
759	Hochrechnungsfaktor für Personen mit Behinderung (XX,XXXXX) St 977-978 Vorkommastellen St 979-983 Nachkommastellen Nichtbehinderte	0000000			548-554
760	Hochrechnungsfaktor für pflegebedürftige Personen (XX,XXXXX) St 984-985 Vorkommastellen St 986-990 Nachkommastellen Nicht Pflegebedürftige	0000000			555-561

Generelle Hinweise zur Auswertung der Mikrozensus-Datensätze für Kunden der Forschungsdatenzentren

Generelle Informationen zur Stichprobe

Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe, die jährlich bei 1 % der Bevölkerung durchgeführt wird. Jede Auswahleinheit hat die gleiche Wahrscheinlichkeit, in die Stichprobe zu gelangen. Das stichprobenmethodische Grundkonzept ist die einstufige Klumpenstichprobe (Flächenstichprobe). Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören alle Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zur Erhebungsgesamtheit gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie ausländischer diplomatischer Vertretungen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

Der Mikrozensus wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Regel nach Bundesgebiet und Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen (Regierungsbezirke) und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene dar (Regionen, Kreise, kreisfreie Städte).

Nachweisgrenzen

Den Mikrozensusergebnissen sind allerdings aufgrund der Ausgestaltung der Erhebung als Stichprobe Grenzen gesetzt: Wie bei jeder Stichprobenerhebung tritt auch beim Mikrozensus ein zufallsbedingter Standardfehler auf. Dieser ist umso größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Daher werden hochgerechnete Jahresergebnisse mit einer Zellenbesetzung von unter 5 000 Einheiten in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers von über 15 % und des damit verbundenen geringen Aussagewertes **nicht** ausgewiesen. An diese Grenzen stoßen die Mikrozensusergebnisse insbesondere bei starker Regionalisierung (Ergebnisse für Kreise bzw. kreisfreie Städte) sowie bei der Auswertung in detaillierter, fachlicher Untergliederung, z.B. bei der Auswertung einzelner Berufsgruppen. Hochgerechnete Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind mit einem Standardfehler von über 10 % in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Erst ab Besetzungszahlen von 50 000 oder mehr wird ein einfacher relativer Standardfehler von 5 % oder weniger erreicht.

Hinweise zu konkreten Auswertungstatbeständen

▪ **Daten zur Wohnsituation**

Die Daten zur Wohnsituation 2010 werden voraussichtlich noch einmal revidiert werden. Die Größe des gegenwärtigen Fehlers in den Mikrodaten wird vom Statistischen Bundesamt als gering eingeschätzt.

▪ **Merkmal „geborene Kinder“**

Zum Merkmal „geborene Kinder“ (MZ 2008, 2012) liegen neben den Originaldaten auch imputierte Angaben vor. Die Imputationen wurden durchgeführt, um den Anteil fehlender Werte bei dieser freiwilligen Frage zu vermindern. Außerdem ist die Zahl der Antwortausfälle bei Frauen, die den Fragebogen selbst ausfüllen, höher, als bei Frauen, die durch einen Interviewer/eine Interviewerin befragt werden. Da sich beide Gruppen sowohl hinsichtlich der Kinderlosenquote als auch hinsichtlich ihrer Zusammensetzung (z.B. Alter, Lebensform, Bildungsstand) unterscheiden, können solche Antwortausfälle zu systematischen Verzerrungen in den Ergebnissen führen. Um solche Verzerrungen zu minimieren, wurden in den Erhebungen 2008 und 2012 entsprechende Imputationen vorgenommen.

- **Auswertungen zu Migranten/ Ausländern in den neuen Bundesländern**

Im Befragungsergebnis des Mikrozensus ist bereits für die neuen Länder nur eine geringe Anzahl Migranten/Ausländer enthalten. Daher wird diese Personengruppe in den neuen Ländern zumeist nicht einmal auf Länderebene ausgewertet, da eine zu geringe Zahl in der Stichprobe die ohnehin geringe Migranten-/Ausländerzahl in den neuen Ländern nicht repräsentativ abbilden kann. In der Flächenstichprobe des Mikrozensus treten zusätzlich starke Klumpungseffekte für Migranten/Ausländer auf, da diese ungleich über die Ziehungsfäche verteilt sind (besonders starker Effekt in Flächenländern mit insgesamt wenigen Migranten/Ausländern). Aus diesen Gründen ist eine Auswertung nach Migrationsstatus bereits ab Länderebene für die neuen Bundesländer aus fachlicher Sicht sehr bedenklich. Die Statistischen Ämter der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern veröffentlichen keine Ausländer- und Migrationsdaten aus dem Mikrozensus auf Landesebene oder darunter. Diese Länder empfehlen stattdessen eine zusammengefasste Auswertung über die Gliederungsebene "neue Bundesländer".

- **Hochrechnungsfaktor für kleinräumige Analysen**

Ab Berichtsjahr 2012 ist neben dem Standardhochrechnungsfaktor (EF 952) ein zusätzlicher Hochrechnungsfaktor im Mikrozensus-Datensatz der Forschungsdatenzentren enthalten (EF 953). Dieser Hochrechnungsfaktor eignet sich für die Berechnung und Darstellung tief regionalisierter Ergebnisse besser als der Standardhochrechnungsfaktor. Für die Analyse und Darstellung der Ergebnisse unterhalb der Länderebene empfehlen wir daher die Nutzung des tief regionalisierten Hochrechnungsfaktors EF 953.